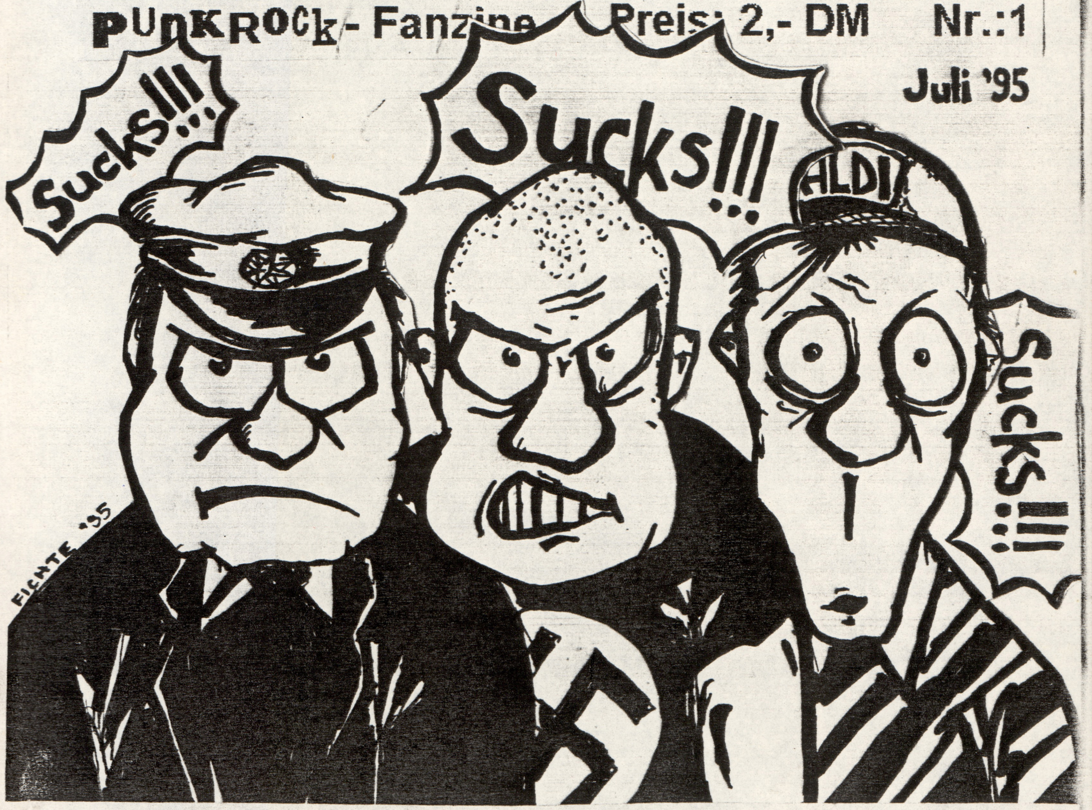
Rote Kuh

PUNKROCK - Fanzine Preis: 2,- DM **Nr.:1**

Juli '95


Sucks!!!
Sucks!!!
ALDI
Sucks!!!
FICHTE '95

KELLERGEISTER Ⓐ MÜLLSTATION

MaiPUNKfest in Wegeleben

Chaosweekend Zobersdorf

gigs

reviews

Live: TOXOPLASMA/SMALL BUT ANGRY u.m.

InhALT

- Intros....................................3 - 4
- TOXOPLASMA / SMALL BUT ANGRY - live..................5 - 6
- Schöngeistige Poetik.............7
- KELLERGEISTER - Inti..........8 - 11
- Kleinanzeigen........................11
- Tape-Reviews......................12
- MaiPUNKfest in Wegeleben.................................13 - 20
- Wissenswertes über Anarchie...............................21 - 23
- HOLY PIGS / UP IN ARMS / APPOPLEXY-live...24 - 25
- Platten-Reviews.....................26 - 28
- Arbeitsunlustbescheinigung...................................29
- Chaosweekend in Zobersdorf..............................30 - 34
- MÜLLSTATION - Inti..............36 - 37
- Fanzine-Reviews......................38
- Punk / Oi!-Festival in Großenhain..........................39 - 40
- Comic..................................41
- Gig-Dates...............................42
- Impressum / Hitlisten...........43

BLANC ESTOC
Oi!
AUF H

Hallo Ihr Pfeffersäcke!

...und noch `n neues Zine das in den sowieso schon fast überlaufenden Punkrock - Sumpf eintaucht, um dort ein bißchen die Dinge zu sortieren. Die ROTE KUH (bei Interviews immer mit RK abgekürzt) das Fanzine vom Lande. Als erstes mal was zu diesem Namen, "ROTE KUH". Wer jetzt denkt der hat in irgendeiner Weise was mit Politik zu tun, dem sei gesagt "Fick Dich doch ins Knie!". Nee, also "no politics", zu mindest was den Namen unserer Gazette betrifft. Pate für diesen Namen stand lediglich die erste hannoveraner Punk-Disco (1978), die da halt ROTE KUH hieß und meine (unsere?) "Lieblings" - Milchprodukte - Firma, die schlußfolgerlich auch ROTE KUH heißt. Soviel erst mal zu diesem großen Schriftzug der vorne neben der kiffenden Kuh steht. Nun zum Inhalt. Ja was hier in der ersten Nummer drin steht könnt Ihr ja selbst sehen. Aber im allgemeinen wird es hauptsächlich um die Musik aus unserem verkackten Land das sich Deutschland nennt gehen, also was Interviews angeht (Grund: Wir sind keiner anderen Sprache mächtig.). Sonst unterscheidet uns nicht groß viel von den anderen Punk - Fanzines (inhaltlich gesehen). Also es gibt Live-Reports, Tapes-, Platten- und Fanzines-Reviews, `n paar Interviews na und was sonst noch in sollche Dinger drinsteht. An dieser Stelle erfolgt jetzt der Aufruf an alle Labels, Bands, Vertriebe und Fanzine - Schreiberlinge: Schickt uns Euer Material (LPs, 7"es, 10"es, Maxis, CDs, Maxi-CDs, Mini-CDs, 3"-CDs, VHS-Videos, Fanzines, Kassetten etc etc.) ! Wir besprechen (reviewen) ALLES. Als Tip sei Euch noch ans Herz gelegt: Wir mögen Zeugs was in irgendeiner Weise mit Punk (und nicht <u>nur</u> Deutschpunk, wa), Oi!, auch Hardcore oder Ska zu tun hat. Halt nur so als Tip damit Ihr nicht sinnlos Material opfert und uns irgend so `ne Tekkno-, Pop- oder Dancefloor - Kacke schickt, weil das wird sowieso nur verrissen. Amen.

Nun gut, soviel mal zu diesem Heftchen. Falls ich noch was wichtiges vergessen habe, Schotte wird es Euch wissen lassen. Ach ja, noch was, wer sich hier an meine, zu hauf vorkommenden, Rechtschreibfehlern in diesem Heft aufgeilt, den hau` ich jetzt einfachmal ein dreifaches "Dat is Punk!" an Kopp (ROTE KUH - Pädagohgisch wertlos.). Ansonsten viel Spaß beim fanzinegucken.

Euer FICHTE

TACH...

Die erste Nummer iss nun endlich (oder leider) da. Nach Wochen qualvollem Schreibkrames kann sich die **ROTE KUH No.1** wohl sehen lassen.

Inhaltlich ist unser (euer) Zine vordergrundpolitisch, und es geht in erster Linie um Bockwurst, Bier und Blasmusik. Neeeee, ma im ernst. Politik iss Kacke und geht uns so ziemlich am Arsch vorbei. Natürlich geht es in diesem Blatt auch nicht um geblasene Musik, sondern um Punkrock, Oi und Spaß von uns für Euch. Sicherlich ist es in unserer heutigen Zeit relativ wichtig, mit beiden Beinen fest im manchmal verschissenen Leben zu stehen, also auch einen weltpolitischen Standpunkt oder eine Illusion zu haben. Doch dann kommt mal wieder so'n verschissener Prophet an, und glaubt, er könne mich von seiner (radikal-)politische Ideologie überzeugen, dem könnte ich dann glattweg in seine braune oder rote Fresse schlagen. Also laßt uns jetzt einfach fröhlich sein, ohne Hetze und Parolen. Die ganze Scheiße mußte ich erstmal loswerden, um meinen und sicherlich auch Fichtes Standpunkt darzulegen und zu verdeutlichen, wen wir mit diesem Zine ansprechen wollen.

Wir beide würden uns riesig über Eure Reaktionen, Hinweise, Berichte, also kurz und knapp, über Eure Beteiligung und Unterstützung freuen. Schickt uns alles, was Ihr geistig loswerden wollt oder was Euch bewegt. Ebenfalls Platten, Zines, Tapes u.s.w. , aber ich glaub, das hat Fichte schon irgendwie erwähnt. Kleinanzeigen sind natürlich völlig **kostenfrei**, also umsonst. Ansonsten sei noch gesagt, wenn jemand irgendwo mindestens 10 Exemplare der **ROTEN KUH** loswerden kann, sollte er das bitte tun (ab 10 Stück Abnahme: Stückpreis 1,50 DM). Wenn bei Euch in der Nähe Konzerte stattfinden oder habt Ihr andere News, dann laßt es uns auf alle Fälle wissen. Ich hoffe, wir hören voneinander ...

SCHOTTE

toxo plasma

3.3.95
ZOBERSDORF
"Grüne Linde"

Small But Angry

Wir haben jetzt Anfang Juni und ich versuche doch tatsächlich ein Bericht zu verfassen von `nem Konzert das schon über 3 Monate zurück liegt. Mensch ich kann mich doch kaum noch dran erinnern. Das einzige an das ich mich noch richtig entsinnen kann ist die lecker Pizza, mit lauter netten Sachen drauf, die ich mir nach dem Gig eingeflöst habe.
Aber ich werde doch mal versuchen meine Geister zu wecken um die Geschehnisse vom 3. März Revue passieren zu lassen.

Der 3. März 1995 war also ein Freitag, wie ich meinem verstaubten Plastikkalender entnehmen kann (Irre, an was ich mich noch erinnre, wat?) und der zweite Termin der toxoplasmanischen "Welttournee" die da unter dem Namen "Leben verboten!" lief war dat auch. Ein Tag zu vor noch in Kassel sollte die legendere Deutsch-Punk-Legende aus Neuwied jetzt in Punkrock-Village (Zobersdorf) spielen, gesupportet von den Hardcorern **SMALL BUT ANGRY** aus Düsseldorf und Noi!ss. Natürlich ließ ich mir dieses Ereignis nicht entgehen und fuhr also am besagtem Tag die 12/13 Kilometer mit dem Schotte und sein Mädel nach Zobersdorf um dort Punkrock zu feiern. In Zobersdorf wurde diesmal als Konzertort der Gasthof "Zur Grünen Linde" ausgewählt, nee Quatsch, wo solln die denn sonst spielen. Im benachbartem Kuhstall vielleicht?
O.K..........................
Scheiße jetzt habe ich den Faden verloren.

Also wie gesagt eröffnetten die Newcomer **SMALL BUT ANGRY** diesen Abend. Soweit ich mich erinnere, haben mir die Jungens dort gar nicht mal so gut gefallen. Die fand ich da irgendwie gähnend, trotz Geschwindigkeit und Härte. Wahrscheinlich, weil ich die bis dahin noch nicht weiter kannte. später habe ich auf `ner CD von denen mal `n paar Liedchen gehört und fand sie dann doch besser. S.B.A. gehen schon ganz O.K.!

Leben verboten !

Zur Publikumszahl an diesem Tach kann ich nix genaues mehr sagen, aber ich glaube es waren doch einiges an Punkers da, soweit meine Gedankengänge zurück reichen.

Nach **SMALL BUT ANGRY** betrat dann also die Uralt-Kapelle **TOXOPLASMA** die Bühne. Geile Show die da Wally und seine langhaarige Company abgezogen hat. Songs wurden aus allen Zeitaltern der **TOXOPLASMA**-Geschichte runtergeleiert. Wie zum Beispiel die Hits "Ordinare Liebe", "Polizeistaat" "Gut und böse" und `ne Menge Sonx vom aktuellem Album. Ein echt kultiges Konzert!
Nervig war nur der eine Typ aus`m Publikum der ständig auf die Bühne stieg um den Wally mitzuteilen das er sich das Lied "H...Krishna" (oder wie dat heißt) wünscht. Und das hat der nach jedem (!) Stück getan. Man muß der genervt haben. Wenn ich mich richtig erinnere haben **TOXO** das Lied NICHT gespielt.
Jedenfalls, daß das ein geiles Konzert war habe ich ja schon erwähnt.
Ja, was soll ich da noch sagen, `ne Pizza haben wir uns hinterher noch reingetan (aber das wisst Ihr ja schon), sonst gabs da nix mehr an das ich mich großartig erinnere.

Also dat wars vom **TOXOPLASMA / SMALL BUT ANGRY** - Gig!

FiCHTE
TOUR '95
SMALL BUT ANGRY
oxoplasma

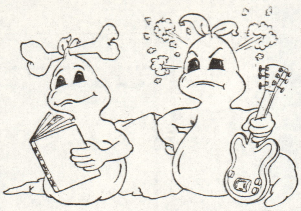
KRIEG

Stell Dir vor, es ist Krieg:
Menschen sterben
Kinder verbluten
Soldaten verrecken
Panzer an allen Ecken
Stell Dir vor, es ist Krieg:
Häuser brennen
Bomber fliegen
Schreie hallen
Granaten fallen
Stell Dir vor, es ist Krieg:
Raketen starten
Sirenen heulen
ohne Hoffen
auch Du wirst getroffen

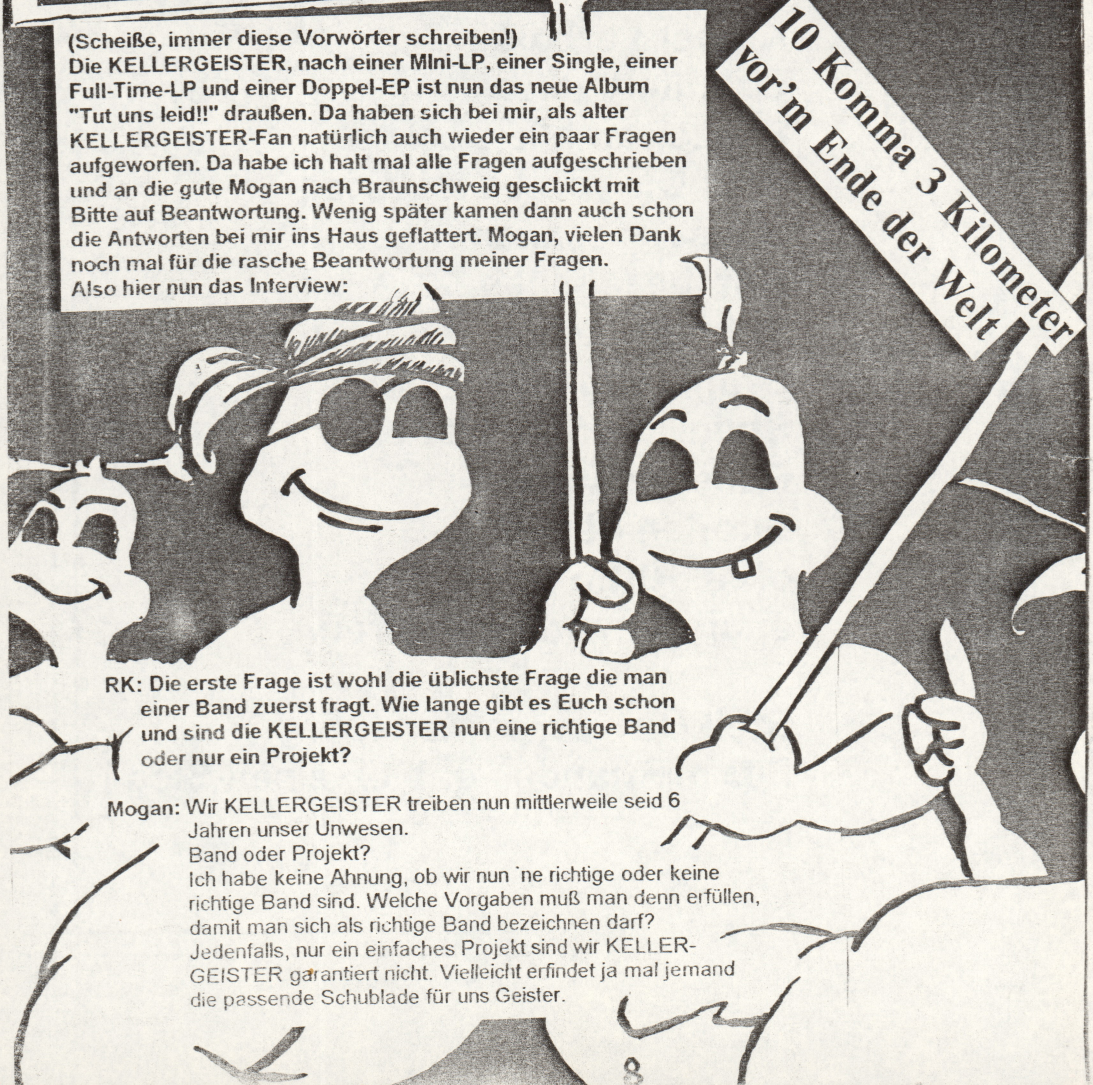
Stell Dir vor, es war Krieg
Für niemanden gab es einen Sieg !

schotte; 1995

KELLER GEISTER



Du kannst sie genießen


10 Komma 3 Kilometer vor'm Ende der Welt

(Scheiße, immer diese Vorwörter schreiben!)
Die KELLERGEISTER, nach einer MIni-LP, einer Single, einer Full-Time-LP und einer Doppel-EP ist nun das neue Album "Tut uns leid!!" draußen. Da haben sich bei mir, als alter KELLERGEISTER-Fan natürlich auch wieder ein paar Fragen aufgeworfen. Da habe ich halt mal alle Fragen aufgeschrieben und an die gute Mogan nach Braunschweig geschickt mit Bitte auf Beantwortung. Wenig später kamen dann auch schon die Antworten bei mir ins Haus geflattert. Mogan, vielen Dank noch mal für die rasche Beantwortung meiner Fragen.
Also hier nun das Interview:

RK: Die erste Frage ist wohl die üblichste Frage die man einer Band zuerst fragt. Wie lange gibt es Euch schon und sind die KELLERGEISTER nun eine richtige Band oder nur ein Projekt?

Mogan: Wir KELLERGEISTER treiben nun mittlerweile seid 6 Jahren unser Unwesen.
Band oder Projekt?
Ich habe keine Ahnung, ob wir nun 'ne richtige oder keine richtige Band sind. Welche Vorgaben muß man denn erfüllen, damit man sich als richtige Band bezeichnen darf? Jedenfalls, nur ein einfaches Projekt sind wir KELLERGEISTER garantiert nicht. Vielleicht erfindet ja mal jemand die passende Schublade für uns Geister.

RK: Warum ist denn der Tommy nicht mehr mit dabei?

Mogan: Der Tommy hat bei uns KELLERGEISTERN nur für diese eine Produktion als Gast-Sänger mitgewirkt.

RK: Mogan, hast Du vor, oder auch werend der KELLERGEISTER, in anderen Bands/Projekten Dein Unwesen getrieben?

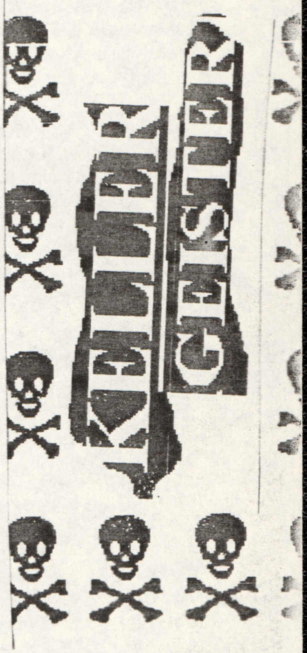
Mogan: Ja, ich habe damals bei den DRUNKEN ALL STARS und bei dieser PUNK AID Sache mitgewirkt.

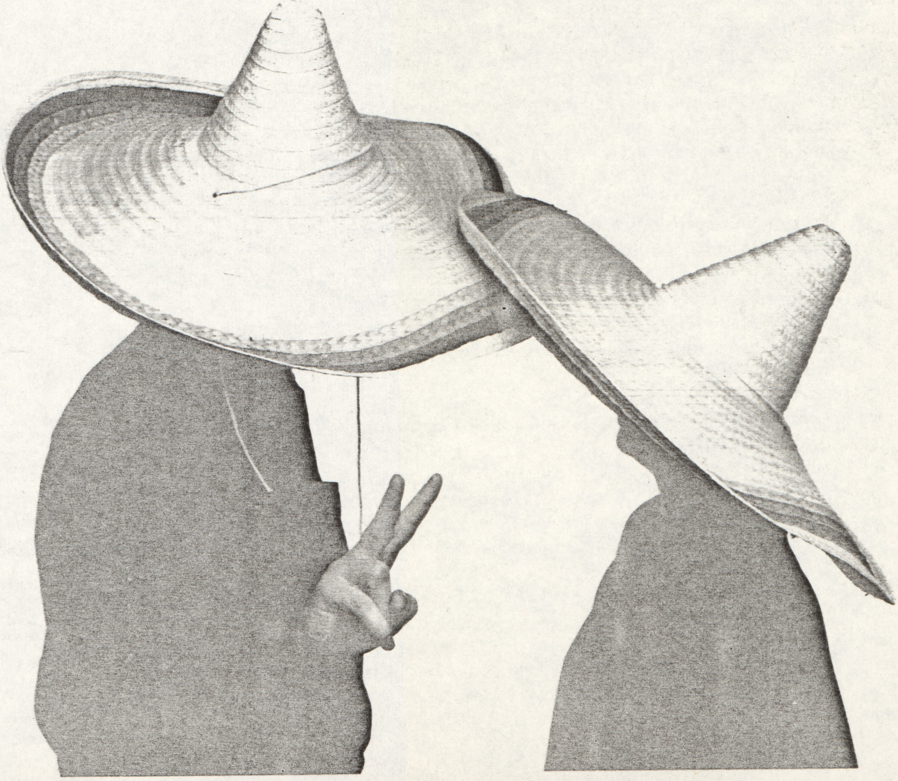
RK: Wer verbirgt sich hinter A.G. Eberhardt. Gibt es von ihm auch schon `ne musikalische Vergangenheit?

Mogan: Ein original KELLERGEIST und dazu noch besonders nett und gut aussehend. Eine musikalische Vergangenheit ist mir nicht bekannt.

RK: Sag mal Mogan, auf Eurer letzten Platte "Verkohltes Land" waren Eure Instrumentefolterer noch die Gnadenlosen Vier. Waren die denn so gnadenlos zu den Instrumenten, daß es nun auf der neuen Platte nur noch die Gnadenlosen Zwei sind?

Mogan: Hm! Ich muß mich wohl irgendwann mal verzählt haben, aber das ist kein Grund zur Sorge, denn die Gnadenlosen sind ein fester und unverzichtbarer Teil der KELLERGEISTER und garantiert nicht austauschbar.





RK: Ich kann mich noch an einen DAILY TERROR/DÖDELHAIE-Gig erinnern (in Zobersdorf), da hast Du zwischen den beiden Bands das Stück "DT 64" zum Besten gegeben. War das der einzigste KELLERGEIST-mäßige Auftritt, oder gab es schon mal richtige Konzerte, bzw. sind welche in der Zukunft geplant?

Mogan: So richtige Konzerte mit Ankündigung usw. hat es von den KELLERGEISTER noch nie gegeben. Es ist zwar einige Male vorgekommen, daß wir eins oder auch mehrere Stücke zum Besten gegeben haben. Das alles ist aber ohne Vorankündigung und selbst zur Überraschung der Veranstalter geschehen. Von unserer Seite aus sind zur Zeit keine Konzerte geplant. Vielleicht irgendwann einmal, wenn alle original KELLERGEISTER die Zeit und die Möglichkeit haben daran mitzuwirken.

RK: In Euren Liedern engagiert Ihr Euch oft für (meine Heimat) den Osten Deutschlands. Hat das irgend eine nähere Bewandnis, oder ist das nur reines Mitgefühl, oder sogar nur Ironie?

Mogan: Ich mag den Osten Deutschlands und ganz besonders die Leute, die ich da kennengelernt habe. Und dieses seltsame Ost-West Gehabe, geht mir ganz einfach nur auf den Wecker. Übrigens, wenn man es schon so differenziert betrachten muß, dann sollte ich noch erwähnen, das wir KELLERGEISTER eine reine Ost-West Band sind.

RK: Wer schreibt überhaupt all Eure Texte? Du Mogan?

Mogan: Unsere Gast-Sänger wie z.B. Ralf Bepunkt, Chaper, Natalia usw. sind für Ihre Texte selbst verantwortlich. "1,2 oder 3" ist das einzige Stück, das textlich und musikalisch auf meinem Mist gewachsen ist. "Willkommen Deutschland" (von den LINKSSENTIMENTALEN TRANSPORTARBEISTER FREUNDEN) und "So bist Du", wurden von mir nur ein wenig umgeschrieben und musikalisch mit der freundlichen Unterstützung der Gnadenlosen Zwei bearbeitet. Für das Techno Stück "Tut uns leid...", können wir alle nur unser tiefstes Bedauern aussprechen. Die anderen Texte stammen alle von A.G. Eberhardt.

RK: Wie kommt man eigentlich darauf, als Punkband einen 157 bpm-Tekkkno-Song, wie "Tut uns leid!!!" zu machen?

Mogan: Bevor man sich aufgrund dieser ganzen Techno Schwemme in psychiatrischer Behandlung begeben muß, soll man erst versuchen, das alles auf eine andere Art und Weise zu verarbeiten.
...tut uns leid..!

RK: Was sind Eure Lieblingsbands und laßt Ihr Euch musikalisch beeinflußen? Wenn ja, von wem?

Mogan: Jetzt all unsere Lieblingsbands aufzuzählen, daß wäre mir einfach zu viel. Wir sind nicht die Menschen, die sagen, wir möchten jetzt unbedingt genauso klingen wie die oder eine andere Band.

RK: Und noch `ne "Lieblings-" Frage. Was ist Eure Lieblingstütensuppe?

Mogan: A.G. Eberhardt mag am liebsten Tomatensuppe mit frischen Fenchelblättern. Und da mich sein Tütensuppen-Text so tief beeindruckt hat, schließe ich mich dieser Geschmacklosigkeit einfach an. Vorsicht! Ich möchte Euch noch warnen, denn dieses seltsame Rezept solltet Ihe besser nicht ausprobieren.

ORIGINAL #1
KELLERGEISTER
AUTOGRAMMSTEMPL

KELLERGEISTER
Du kannst sie genießen!

RK: O.K., jetzt noch ein kurzes Brainstorming. Ich hoffe Du stehst darauf. Also ich nenn´ Dir jetzt ein paar Stichwörter und Du antwortest kurz und spontan was Dir dazu einfällt. O.K.?!
Los gehts:

- Punkrock -
einfach klasse und es ist sehr schwer, wieder davon loszukommen

- Guido Göttlich -
ein sehr guter Freund von uns und ein Mensch, auf den man sich verlassen kann

- Sex -
mit einem Menschen, den man liebt, etwas Wunderbares

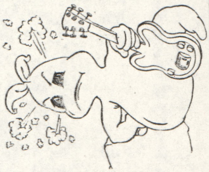
- Alkohol -
ab und zu, mit viel Spaß dabei

- Bands, die ihre Musiker geheim halten -
++

- (und noch mal) Tütensuppen -
kann ich einfach nicht ausstehen, aber in das Lied "10,3 Kilometer vor`m Ende der Welt" habe ich mich zutiefst verliebt. Es hat für mich irgendetwas Tröstendes.

Fichte

10 Komma 3 Kilometer vor'm Ende der Welt



Thats all, Folks!

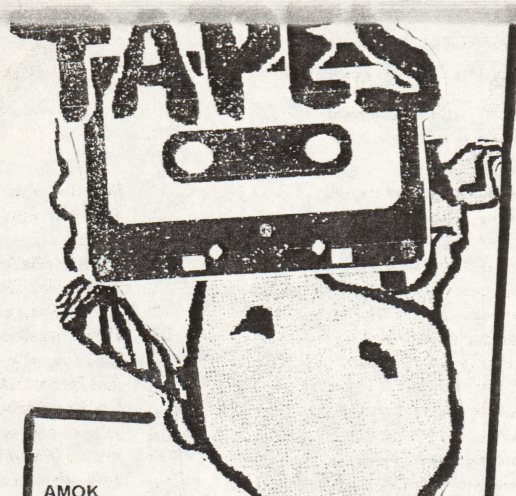
KLeiNAnzeigEn

KLEINANZEIGEN in der KuH sind GRATIS!!!

Wer überspielt mir folgende Platten oder verkauft mir die Originale? KELLERGEISTER "Die Götter aus dem Untergrund"-MiniLP, SCHLEIM-KEIM "Geldschein"-EP (nur das Original!), die NOTDURFT-LP und die beiden KZ36-Sampler.
Angebote an: Danny Winkler, Elsterwerdaer Str.37, 04932 Prösen

Hi Fans! Ich bin Zombi vom OGN. Suche "Never Mind The Bollocks" von den SEX PISTOLS auf Vinyl.
Angebote an: Andreas Müller, Lindenstr.9, 03253 Dob.-Kirchhain

Du kennst, bzw hast, `ne geile Punk- oder Oi!band die gerne mal auf ein Tapesampler will? Dann schick mir ein paar Demoaufnahmen (egal ob Live, professionell oder Proberaum) und einige Infos und wir werden weiter sehen.
FICHTE TAPES, Danny Winkler, Elsterwerdaer Str.37, 04932 Prösen



DI STREHBA
"Rrumskatädel"

Ehrlich, `ne ziemlich seltsame Schreibweise haben die Jungs sich da für ihren Bandnamen ausgedacht. Aber das ist ja erst mal total unwichtig.
Anders ist das schon bei dem was man da zu hören bekommt. Schließt man nach dem Band- und Kassettennamen auf eine neveaulose Funband, wird man schon beim hören des ersten Stücks eines Anderen belehrt. Famoser, genialer Deutschpunk, mal schneller, mal langsamer mit tonnenweise Melodien. Sechs deutsche und fünf englische Songs mit Textn über Faschos, Medien und Krieg, Religion, Mädchen, Drogen und Anarchie, inklusive `ner geilen QUETSCHENPAUA-Coverversion. Also wirklich, von der Truppe werdet Ihr noch hören.
Die Kassette wurde live am 21. Januar 1995 in der Talentbude (keine Ahnung wo die ist) aufgenommen.
Und jetzt noch `ne schlechte Nachricht für alle die, die sich jetzt die Kassette kaufen wollen, ich habe keine Kontaktadresse von den STREHBAN. Aber haltet die Augen und Ohren nach denen auf. Die sind guut!!!
Fichte

AMOK
"Wacht auf!"
(Müll Tapes)

Neben MOLOTOW SODA, GEISTIGE VERUNREINIGUNG und CANALTERROR nun `ne neue Band aus dem Bundestag Bonn. Ihr erstes (?) Tape wartet mit 17 reinrassige Deutschpunksongs auf der sich im Durchschnitt hält. Bei Tracks wie "Faschistoider Staat", "Freund und Helfer" und "Bier" weiß man schon wo es bei AMOK thematisch lang geht.
Also nichts neues sondern altbewerter "1 2 3 4 - Fuck the world - Punkrock", der nicht unbedingt negativ bewertbar ist. Is schon juter D-Punk.
Zu haben ist das Tape für 6,- DM + 3,- DM Porto bei MÜLL TAPES, Thorsten Krüger, Haberbitze 5, 53229 Bonn.
Fichte

various artists
"AUS DEUTSCHEN KELLERN" Vol.1 & 2
(Müll Tapes)

Teil 1 ist ja nun auch schon ein bißchen älter, aber was solls, die Aufnahmen darauf sind noch älter. Auf dieser Kassette aus dem Hause "Müll" gibt es Deutschpunk von 1981 bis 1993, bis zur totalen Erschöpfung. Alles verdammt rares Zeux, Demo- und Liveaufnahmen von so klanghaften Namen wie CHAOS Z, DIE RUSSEN, NEUROTIC ARSEHOLES, BLAUSÄUREEINSATZ, O.H.L. und und und. Die Qualität schwangt je nach Aufnahmen zwi. äußerst schlecht und ganz annehmbar. Aber für alle Nostalgiger unter Euch ist das Tape Pflicht. Ein geniales, zeitloses Stück Magnetband. Anspieltip: O.H.L. "Spionage" und CANALTERROR "Komm rüber zu Mc Donalds".

Teil 2 fängt dann auch dort an wo der erste Teil aufgehört hat. Auch wieder Raries aus den Jahren zwischen `81 und '94 diesmal mit Bands wie TOXOPLASMA, URLAUB IM ROLLSTUHL, PUNKARSCH, ÄNI(X)VÄX, DIE FILTERTÜTEN etc. etc. Qualität ist hier auch wieder nostalgisch. Anspieltip hier: SECHS PISS TELLS "Kleine Tiere" und TOXOPLASMA "Rüttel mich!"
Absolut KULT die beiden Tapes!!!
Kosten tut jede Kassi 6,- DM (+3,-DM Porto) und geben tut es die Dinger beim Thorsten von MÜLL TAPES (Adresse im AMOK-Review).
Fichte

MAI PUNKFEST in WEGELEBEN

100% Punk'n'Oi

1.TAG (26.MAI)

ACH - ALLER ANFANG IST SCHWER, UND NUN SITZ ICH HIER IN MEINER BUDE UND WEIß NICHT, WIE ICH DEN DIESEN BERICHT BEGINNEN SOLL? ISS JA AUCH SCHON EIN WEILCHEN HER UND DAS GEHIRN WILL OCH NICH MEHR SO (ALLES WICHSE !!!!). ICH VERSUCHS HALT MAL MIT:

GEGEN NAZIS

ES WAR AN EINEM FREITAG IM MAI UND WIR MACHTEN UNS AUF DE SOCKEN, UM INS ETWA 230 KM ENTFERNTE WEGELEBEN(HARZ) ZU FAHREN UND WIEDER MAL EIN WOCHENENDE 100 % PUNKPARTY ZU ERLEBEN. UND SO SOLLTE DET DANN OCH SEIN. IRGENDWANN AM FRÜHEN NACHMITTAG BEPACKTEN WIR DIE AUTOS MIT ZELTEN UND ANDEREM ÜBERFLÜSSIGEN BALAST UND LOS FUHR DER GANZE MOB. FICHTE WOLLTE MAL WIEDER LIEBER AM WOCHENENDE SCHUFTEN. DAS ARBEITSGEILE TIER. WENN MAN IMMER NUR ANS GELD DENKT, ENDET MAN BALD WIE DER!!! SO GENUG GELÄSTERT. NATÜRLICH MUßTE ER SCHUFTEN (TAKE IT EASY, ALTER DRECKSACK!). IRGENDWIE SIND WIR MIT 4 AUTOS LOSGEFAHREN, HABEN UNS ABER GLEICH BEI UNS UM DIE ECKE VERLOREN, SO DAS WIR DANN BLOß NOCH 2 WAREN. EGAL, DIE SONNE KNALLTE UNS AUF DER AUTOBAHN ERBARMUNGSLOS IHRE OZONSTRAHLEN (MMH... LECKER HAUTKREBS) IN DIE FRESSE UND WIR BEDRÖHNTEN UNS MIT PUNKMUCKE ÜBELSTER SORTE. MAL VOM VERKEHRSCHAOS IN HALLE UND DEM SPÄTER EINSETZENDEN ERGUß DES HIMMELS, WAR DIE FAHRT SO NAJA BIS FAST. ABER MAN FREUTE SICH JA SCHON AUF ANGEKÜNDIGTE BAND, WIE 3.WAHL, H.A.F., STROHSACKE, MÜLLSTATION UND VIELE ANDERE.

Punkerfeten statt Atomraketen

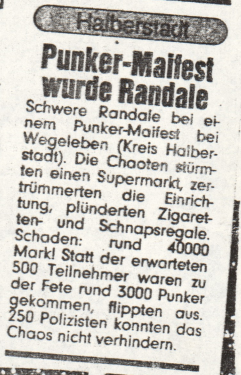
NKFEST 27. Mai 1995

EINTRITT: 25,- DM

ZUFAHRTEN sin

Zeltmöglichkeiten

BANDS INSGESAMMT SOLLTEN 13 ODER 14 SPIELEN, ALSO GANZ LECKER. IRGENDWANN WAREN WIR HALT DA UND WAS SEHEN MEINE VOM FAHRTWIND DER LETZTEN STUNDEN GEZEICHNETEN AUGEN - BULLEN! ICH DACHTE MICH FICKT MEIN FAHRRAD. NACH DEN EREIGNISSEN VON ZOBERSDORF (BILDZEITUNG BERICHTETE) KANN ICH DIESE PIGS ERST RECHT NICHT MEHR SEHEN. DIESE BONEHEADS HIELTEN SICH ABER VERHÄLTNISMÄßIG ZURÜCK. VORERST JEDENFALLS. MEINE THEORIE ISS JA, DAß DIE AUFGRUND DER HOHEN VERLUSTE IN DER SCHLACHT UM ZOBERSDORF EIN PAAR TIERE ZU WENIG WAREN (ZIEMLICH DÄHMLICHE THEORIE, ABER SPAß MUß SEIN). ALSO WAREN WIR JEDENFALLS DORT EINGETRUDELT. DIE ANDEREN 2 AUTOS, MIT DENEN WIR LOSGEFAHREN SIND, WAREN AUCH ZUR UNGEFÄHR GLEICHEN ZEIT ANGEKOMMEN WIE UNSERE NICHTIGKEIT. WIR BAUTEN UNSERE ZELTE DIREKT NEBEN DER BIERTHEKE AUF (SCHMATZ SCHLUCK LECKER DURST) UND WAREN ECHT ERSTAUNT, WIE VIELE ZU DER ZEIT SCHON DA WAREN. DA DIESES FESTIVAL SCHON ZUM 2.MAL STATTFAND, RECHNETE MAN AUCH MIT WEIT GRÖßERER RESONANZ, WAS SICH SPÄTER AUCH NOCH BEWAHRHEITETE. VON SKINS ÜBER PUNKS UND HIPPIES (MAN, WOODSTOCK WAR EIN DRECK DAGEGEN) WAR WIEDER JEDE MENGE BUNTVOLK DA. FRISUREN IN ALLEN FORMEN, FARBEN. DAS ALTER REICHTE VON SEHR JUNG (ICH GLAUB JEMAND HATTE SEIN BABY MITGEBRACHT ODER DORT GEBOREN!?) BIS HALBTOT. DAS WETTER SPIELTE AM ERSTEN TAG AUCH NOCH MIT. ES KONNTE ALSO LOSGEHEN. MAN TRAF AUCH EINIGE BEKANNTE FRESSEN UND BELEGTE SICH GEGENSEITIG BEI BIER UND BIER. ES WURDE AUCH SCHON SO MANCHES PFEIFCHEN GEZÜNDET. DIE STIMMUNG WAR RELATIV GUT. AUCH STRÖMTEN UNAUFHÖRLICH WEITERE SCHILLERNDE SZENEFIGUREN



Halberstadt

Punker-Maifest wurde Randale

Schwere Randale bei einem Punker-Maifest bei Wegeleben (Kreis Halberstadt). Die Chaoten stürmten einen Supermarkt, zertrümmerten die Einrichtung, plünderten Zigaretten- und Schnapsregale. Schaden: rund 40000 Mark! Statt der erwarteten 500 Teilnehmer waren zu der Fete rund 3000 Punker gekommen, flippten aus. 250 Polizisten konnten das Chaos nicht verhindern.

UND HUNDE ÜBER HUNDE ZUM ORT DES GESCHEHENS. ICH DENKE, ALS DIE ERSTE BAND GESPIELT HAT, WAREN ES SCHON WEIT ÜBER 2000 LEUTE. VON DIESER BAND BEKAM ICH AUCH RELATIV WENIG MIT. ENTWEDER WAREN ES DIE BLOODY BONES ODER F.A.U.S.T.. ICH KANN EUCH DAS NICH MEHR GENAU SAGEN. MIR ISSES AUCH ZIEMLICH WURSCHT. DENN DIE SAGTEN MIR MUCKEMÄßIG ÜBERHAUPT NICH ZU. NAJA, WENIGSTENS NICH SO GANZ. ABER WAR ZUM AUFWÄRMEN GANZ GUT. SCHLUß. PUNKT. SOVIEL ZUR ERSTEN KAPELLE. ALS ZWEITES SPIELTEN DANN ABRISS (FEHLER SEIHEN MIR VERZIEHEN). AUCH HIERAN KANN ICH MICH NUR SCHWACH ERINNERN. DIESE COMBO WAR ABER SCHON BEDEUTEND KLANGVOLLER FÜR MEINE VERWÖHNTEN (AHAHA) OHREN. GUTER, KLARER DEUTSCHPUNK, UND DA STEH ICH NU MA DRAUF. GUTES KONZERT VON EINER BAND, DIE ICH NUR VOM NAMEN HER KANNTE. WENN MEINE GEHIRNZELLEN NOCH EIN WENIG ZU MIR STEHEN, WÜRDE ICH JETZT BEHAUPTEN, DAS DANACH HANS AM FELSEN SPIELTE. DAS WAR DIE ERSTE BAND DES HEUTIGEN ERSTEN (FREITAGLICHEN) ABENDS, DIE MIR SOFORT GEFIEL. ISS JA BEI H.A.F. AUCH KEIN WUNDER. KLASSE GIG EINER KLASSE BAND. SIE SPIELTEN ALLE ALTEN HITS, DIE EIN TREUER HÖRER VON PAROCKTIKUM (EHEM. DT64) EIGENTLICH KENNEN MÜßTE. KOMMEN WIR ZUR VIERTEN UND VORLETZTEN KAPELLE DES ABENDS, WELCHER SCHON FEUCHTFRÖHLICH WAR. UND WO

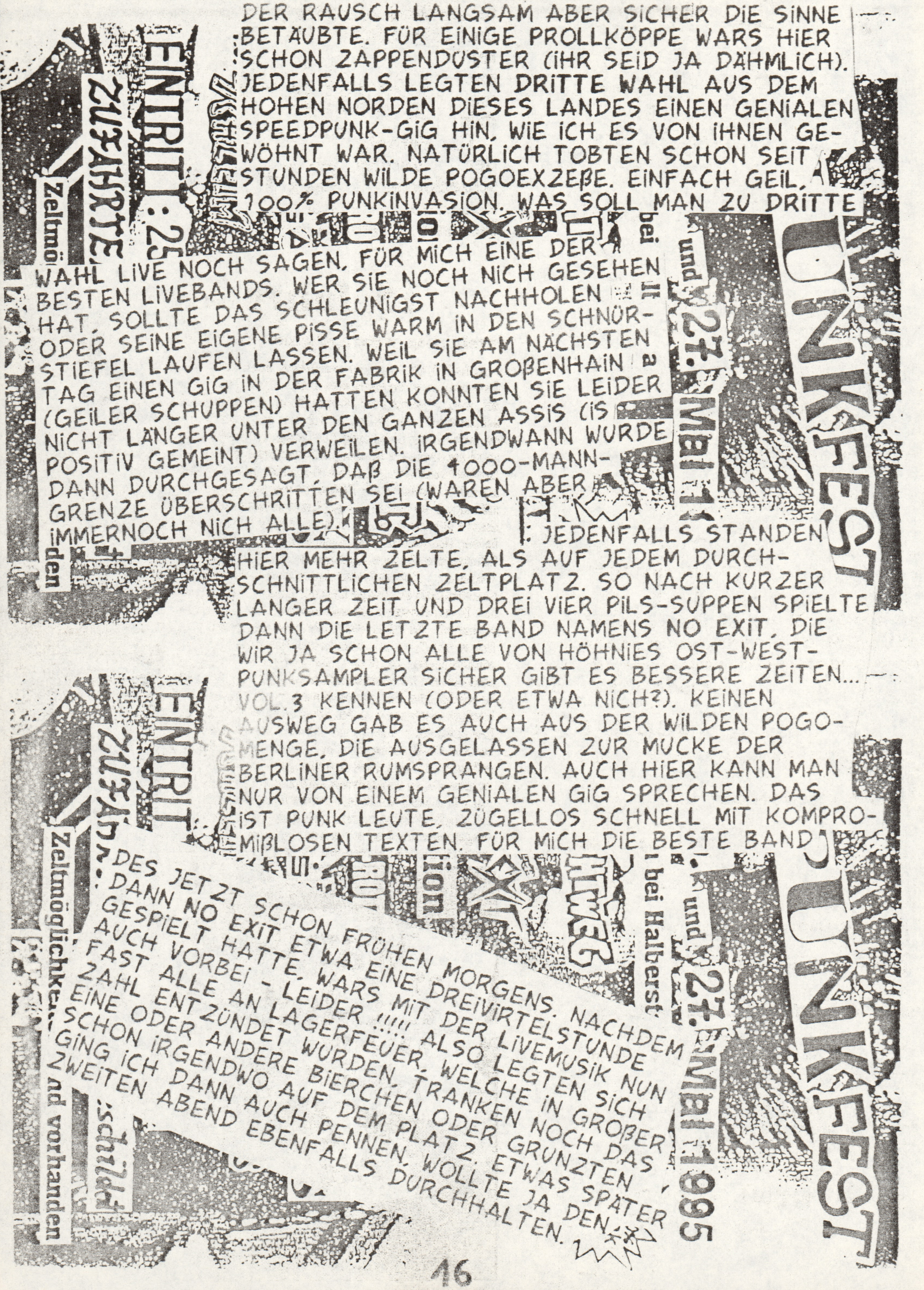
Mai PUNK-FEST

am 26. und 27. Mai 1995

in Wegeleben bei Halberstadt

EINTRITT: 25,- DM für 2 Tage

BEZAHLT ← Hab ich echt!



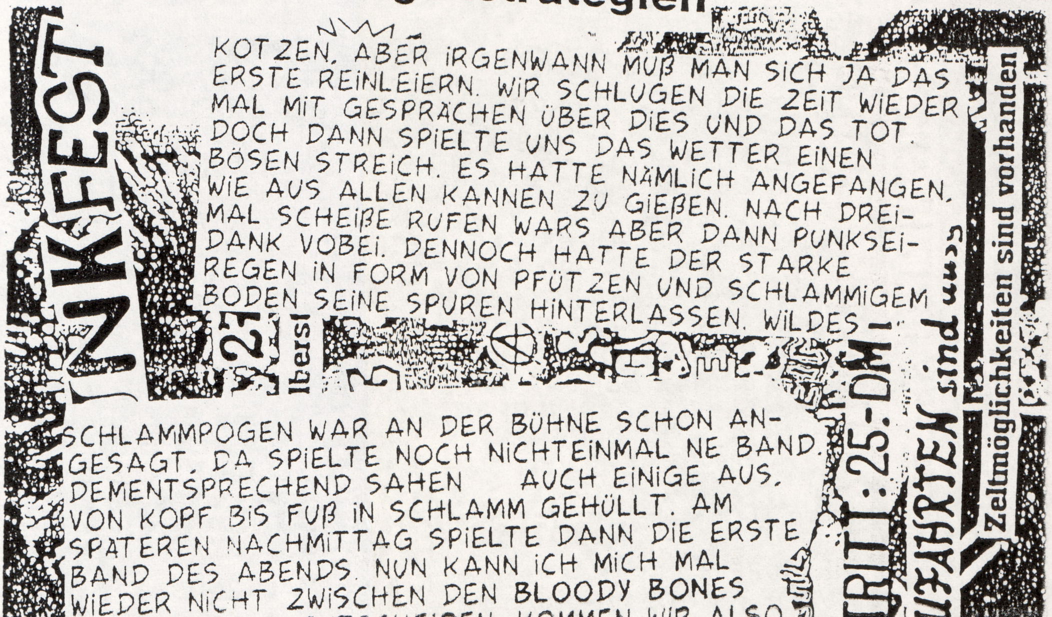
DER RAUSCH LANGSAM ABER SICHER DIE SINNE BETÄUBTE. FÜR EINIGE PROLLKÖPPE WARS HIER SCHON ZAPPENDUSTER (IHR SEID JA DÄHMLICH). JEDENFALLS LEGTEN DRITTE WAHL AUS DEM HOHEN NORDEN DIESES LANDES EINEN GENIALEN SPEEDPUNK-GIG HIN, WIE ICH ES VON IHNEN GEWÖHNT WAR. NATÜRLICH TOBTEN SCHON SEIT STUNDEN WILDE POGOEXZEßE. EINFACH GEIL. 100% PUNKINVASION. WAS SOLL MAN ZU DRITTE WAHL LIVE NOCH SAGEN, FÜR MICH EINE DER BESTEN LIVEBANDS. WER SIE NOCH NICH GESEHEN HAT, SOLLTE DAS SCHLEUNIGST NACHHOLEN ODER SEINE EIGENE PISSE WARM IN DEN SCHNÜRSTIEFEL LAUFEN LASSEN. WEIL SIE AM NÄCHSTEN TAG EINEN GIG IN DER FABRIK IN GROßENHAIN (GEILER SCHUPPEN) HATTEN KONNTEN SIE LEIDER NICHT LÄNGER UNTER DEN GANZEN ASSIS (IS POSITIV GEMEINT) VERWEILEN. IRGENDWANN WURDE DANN DURCHGESAGT, DAß DIE 1000-MANN-GRENZE ÜBERSCHRITTEN SEI (WAREN ABER IMMERNOCH NICH ALLE).

JEDENFALLS STANDEN HIER MEHR ZELTE, ALS AUF JEDEM DURCHSCHNITTLICHEN ZELTPLATZ. SO NACH KURZER LANGER ZEIT UND DREI VIER PILS-SUPPEN SPIELTE DANN DIE LETZTE BAND NAMENS NO EXIT, DIE WIR JA SCHON ALLE VON HÖHNIES OST-WEST-PUNKSAMPLER SICHER GIBT ES BESSERE ZEITEN... VOL.3 KENNEN (ODER ETWA NICH?). KEINEN AUSWEG GAB ES AUCH AUS DER WILDEN POGOMENGE, DIE AUSGELASSEN ZUR MUCKE DER BERLINER RUMSPRANGEN. AUCH HIER KANN MAN NUR VON EINEM GENIALEN GIG SPRECHEN. DAS IST PUNK LEUTE, ZÜGELLOS SCHNELL MIT KOMPROMIßLOSEN TEXTEN. FÜR MICH DIE BESTE BAND DES JETZT SCHON FRÜHEN MORGENS. NACHDEM DANN NO EXIT ETWA EINE DREIVIRTELSTUNDE GESPIELT HATTE, WARS MIT DER LIVEMUSIK NUN AUCH VORBEI - LEIDER !!!!! ALSO LEGTEN SICH FAST ALLE AN LAGERFEUER, WELCHE IN GROßER ZAHL ENTZÜNDET WURDEN. TRANKEN NOCH DAS EINE ODER ANDERE BIERCHEN ODER GRUNZTEN SCHON IRGENDWO AUF DEM PLATZ. ETWAS SPÄTER GING ICH DANN AUCH PENNEN. WOLLTE JA DEN ZWEITEN ABEND EBENFALLS DURCHHALTEN.

2. TAG (27. MAI)

NKFEST
27.
lberst
EINTRITT: 25,- DM fü
ZUFAHRTEN sind
Zeltmöglichkeiten sind vorhan

Belastungen – Gegenstrategien



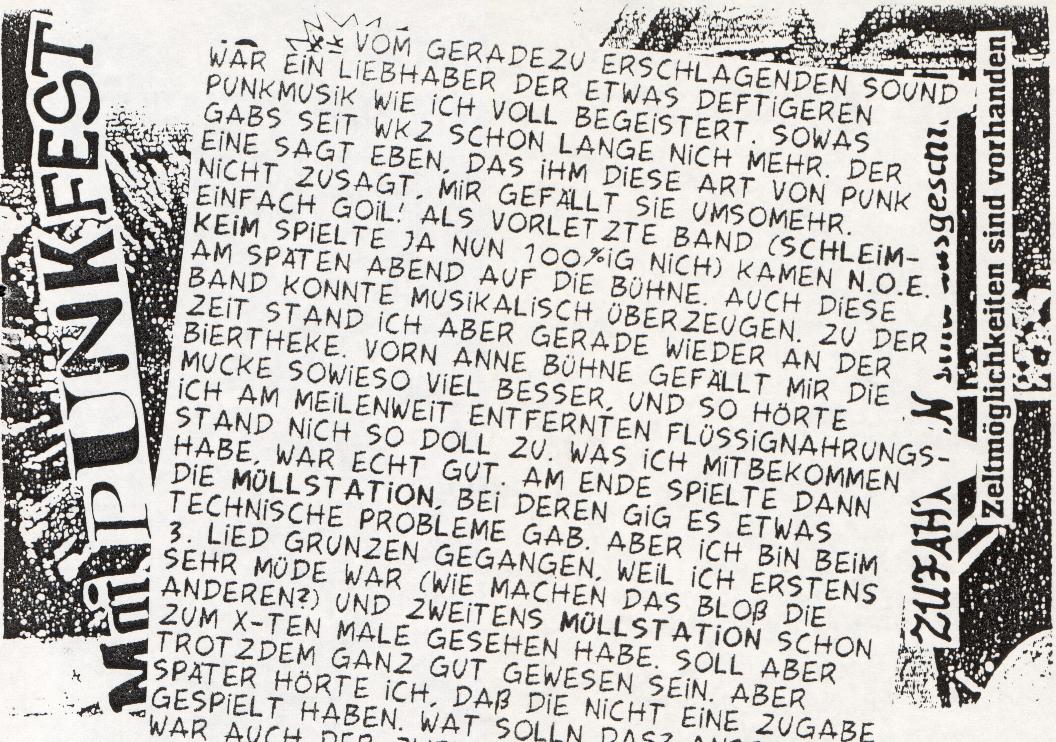
NACH EINER NACHT, IN DER ICH NUR DRECK GETRÄUMT HATTE, WACHTE ICH DANN IGENDWANN IN DEN VORMITTAGSSTUNDEN AUF. DRAUSSEN WAR SCHON WIEDER REGES TREIBEN (WIE MACHEN DIE DAS BLOß?). UND ICH ÄRGERTE MICH ÜBER UNSER ZELT, WELCHES IRGENDWIE IN DER NACHT IN SICH ZUSAMMENFIEL. FUCK OFF!!!

ICH HATTE KNAST, KEIN DURST UND NUR NOCH WENIGE KIPPEN (SCHEIß SCHNORRER, VERPIßT EUCH ENDLICH). SO STELLT MAN SICH EIN TAGESBEGINN VOR. NICHTSDESTOTROTZ FREUTE ICH MICH AUF DEN HEUTIGEN ABEND. DANN GING DAS GERÜCHT RUM, DAS SCHLEIM-KEIM NICHT SPIELT, WAS DANN AUCH STIMMTE (UND MICH PERSÖNLICH SEHR ÄRGERTE). DIE BULLENVOTZEN WAREN AUCH SCHON AKTIVER GEWORDEN UND KREISTEN IN IHREN BLECHEIMERN ÜBER UNS, WAS UNS ZIEMLICH AUF DIE EIER GING. IRGENDWANN HOLTE ICH MIR AUCH MEIN ERSTES BIER, WAS ZWAR NOCH ZUM KOTZEN, ABER IRGENWANN MUß MAN SICH JA DAS ERSTE REINLEIERN. WIR SCHLUGEN DIE ZEIT WIEDER MAL MIT GESPRÄCHEN ÜBER DIES UND DAS TOT. DOCH DANN SPIELTE UNS DAS WETTER EINEN BÖSEN STREICH. ES HATTE NÄMLICH ANGEFANGEN, WIE AUS ALLEN KANNEN ZU GIEßEN. NACH DREIMAL SCHEIßE RUFEN WARS ABER DANN PUNKSEIDANK VOBEI. DENNOCH HATTE DER STARKE REGEN IN FORM VON PFÜTZEN UND SCHLAMMIGEM BODEN SEINE SPUREN HINTERLASSEN. WILDES SCHLAMMPOGEN WAR AN DER BÜHNE SCHON ANGESAGT, DA SPIELTE NOCH NICHTEINMAL NE BAND. DEMENTSPRECHEND SAHEN AUCH EINIGE AUS. VON KOPF BIS FUß IN SCHLAMM GEHÜLLT. AM SPÄTEREN NACHMITTAG SPIELTE DANN DIE ERSTE BAND DES ABENDS. NUN KANN ICH MICH MAL WIEDER NICHT ZWISCHEN DEN **BLOODY BONES** UND **F.A.U.S.T.** ENTSCHEIDEN. KOMMEN WIR ALSO SCHNELL ZUR NÄCHSTEN KAPELLE, WELCHE SICH **ATONAL** NENNT UND DIE HINGEGEN IHREM NAMEN IHRE INSTRUMENTE DOCH RECHT ORDENTLICH ZU

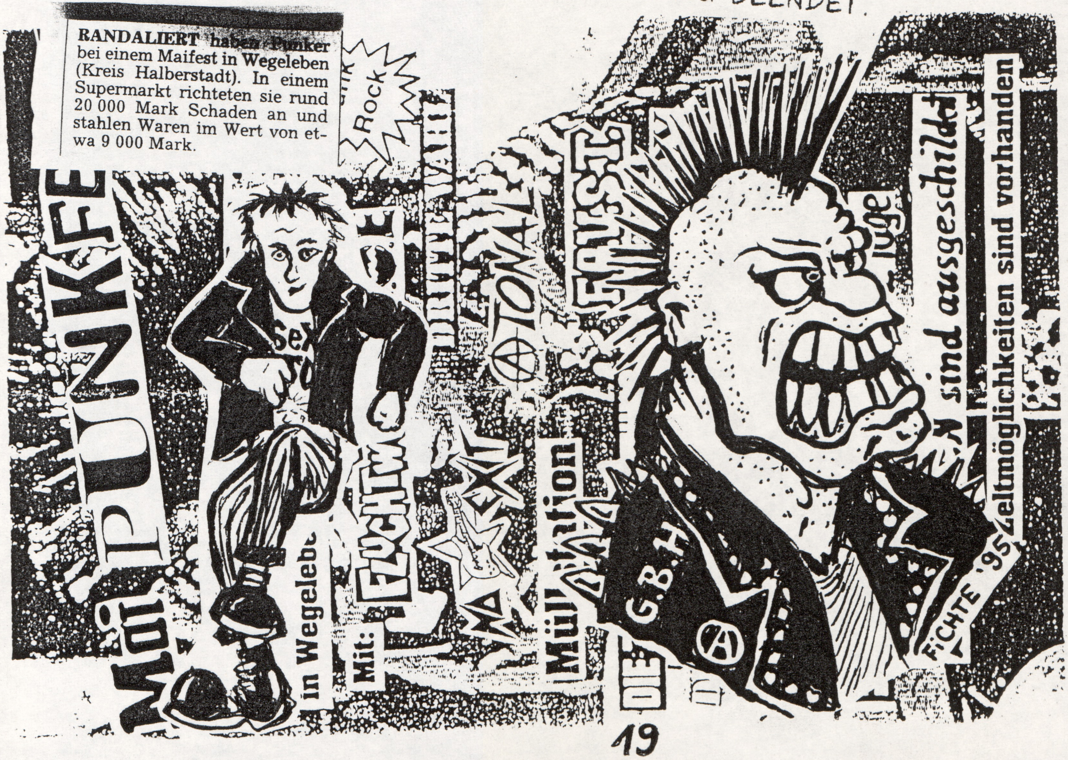
ZUFA
Zeltmöglichkeiten
27. Mai 1995
NKFEST
EINTRITT: 25,- DM für 2 Ta
ZUFAHRTEN sind ausgeschildert
Zeltmöglichkeiten sind vorhanden
FEST
995
100% Punk Rock

GEBRAUCHEN VERSTEHT. SOLL HEIßEN: WAR O.K. DER AUFTRITT AUF DEN BRETTERN, DIE DEN PUNK BEDEUTEN. VIELE WORTE - WENIG SINN, UND DESHALB FASSE ICH MICH HALT EIN WENIG KURZ. EIN PAAR SKINS WOLLTEN DANN AUCH NOCH IHRE RED LONDON UND 4SKINS ANSTECKER GEGEN MEINE GUTEN ALTEN PISTOLS-STICKERS TAUSCHEN. ISS ZWAR GUT GEMEINT, ABER DER DEAL GING NATÜRLICH NICH AUF. ACH ICH WOLLTE MICH JA KURZFASSEN. JEDENFALLS SPIELTEN NACH **ATONAL** SOFORT **DIE ZUSAMM-ROTTUNG**. UND DIE VOLLZOG SICH IM WAHRSTEN SINNE DES WORTES VOR DER BÜHNE. AUCH DER SCHLAMM VOR DER DIESER SCHRECKTE DIE WILD HERUMPOGENDE MENGE NICHT DAVOR AB, SICH ZU DEN KLÄNGEN DER PUNKCOMBO VOLL ZU VERAUSGABEN. VIELE HITS WURDEN GESPIELT, UND DIE **ZUSAMM-ROTTUNG** KONNTE SICH GROßER ZUSTIMMUNG ERFREUEN. LEIDER WAR DER GIG VIIIEEEL ZUKURZ.

ECHT EH! JEDENFALLS SPIELTEN DANACH ENTWEDER **FLUCHTWEG** ODER DIE BERLINER BAND **STROHSÄCKE**. FANG ICH EINFACH MAL MIT **FLUCHTWEG** AN. LANGE NICHTS MEHR VON GEHÖRT. DER SOUND WAR ECHT KLASSE UND ICH WAR AUCH VOM KONZERT ÜBERRASCHT, DA ICH DIE VORHER NIE GESEHEN HATTE UND NUR VOM VINYL HER KANNTE. ISS ABER AUCH NE SPITZEN LIVEBAND. DANACH ODER EBEN VORHER SPIELTE EINE BAND, AUF DIE ICH SCHON GESPANNT WAR, WEIL DIE **STROHSÄCKE** SCHON EINMAL BEI UNS IN DER NÄHE SPIELTEN UND ICH SIE DAMALS VERPAßTE. DER SÄNGER BEEINDRUCKTE MICH JA DURCH SEINE SPUCKATTACKEN GEGEN DIE IM SCHLAMM SICH VERGNÜGENDE MENGE UND DIE AUFFORDERUNG, DOCH ENDLICH MAL ZURÜCKZUROTZEN. DANN ZEIGTE ER UNS AUCH NOCH SEIN ARSCHLOCH. ALSO GANZ SCHÖN KRASS, DER TYP.


Mai PUNKFEST
ZUFAHRT
...ausgeschi...
Zeltmöglichkeiten sind vorhanden

** VOM GERADEZU ERSCHLAGENDEN SOUND WAR EIN LIEBHABER DER ETWAS DEFTIGEREN PUNKMUSIK WIE ICH VOLL BEGEISTERT. SOWAS GABS SEIT WK2 SCHON LANGE NICH MEHR. DER EINE SAGT EBEN, DAS IHM DIESE ART VON PUNK NICHT ZUSAGT. MIR GEFÄLLT SIE UMSOMEHR. EINFACH GOIL! ALS VORLETZTE BAND (SCHLEIMKEIM SPIELTE JA NUN 100%IG NICH) KAMEN N.O.E. AM SPÄTEN ABEND AUF DIE BÜHNE. AUCH DIESE BAND KONNTE MUSIKALISCH ÜBERZEUGEN. ZU DER ZEIT STAND ICH ABER GERADE WIEDER AN DER BIERTHEKE. VORN ANNE BÜHNE GEFÄLLT MIR DIE MUCKE SOWIESO VIEL BESSER. UND SO HÖRTE ICH AM MEILENWEIT ENTFERNTEN FLÜSSIGNAHRUNGSSTAND NICH SO DOLL ZU. WAS ICH MITBEKOMMEN HABE, WAR ECHT GUT. AM ENDE SPIELTE DANN DIE **MÜLLSTATION**, BEI DEREN GIG ES ETWAS TECHNISCHE PROBLEME GAB. ABER ICH BIN BEIM 3. LIED GRUNZEN GEGANGEN, WEIL ICH ERSTENS SEHR MÜDE WAR (WIE MACHEN DAS BLOß DIE ANDEREN?) UND ZWEITENS **MÜLLSTATION** SCHON ZUM X-TEN MALE GESEHEN HABE. SOLL ABER TROTZDEM GANZ GUT GEWESEN SEIN. ABER SPÄTER HÖRTE ICH, DAß DIE NICHT EINE ZUGABE GESPIELT HABEN. WAT SOLLN DAS? ANSONSTEN WAR AUCH DER ZWEITE ABEND LUSTIG BEENDET.


Mai PUNKFE
PUNK
in Wegelebe
Mit:
FLUCHTW
N.O.E
DRITTE WAHL
ATONAL
Müllstation
FAUST
Rock
Juge
sind ausgeschildert
Zeltmöglichkeiten sind vorhanden
FICHTE '95
G.B.H.
DIE

RANDALIERT haben Punker bei einem Maifest in Wegeleben (Kreis Halberstadt). In einem Supermarkt richteten sie rund 20 000 Mark Schaden an und stahlen Waren im Wert von etwa 9 000 Mark.

3.TAG (28.MAi)

FRÜH WURDE iCH MAL WiEDER VON DEM BESCHISSENEN BULLENHUBSCHRAUBER GEWECKT. ABER DAS GEHÖRT WARSCHEiNLiCH BALD ZUM BiLD SOLCHER KONZERTE (FUCK YOU). AUF DEM RÜCKWEG HATTEN WiR DANN NOCH ZU ALLEM ÜBEL NE DEFTiGE AUTOPANNE, HiERBEi NOCH SCHÖNEN DANK AN DEN ADAC-HALLE (WENN iHR DiE BEiTRÄGE SENKEN WÜRDET, WÄRT iHR ECHT O.K.).

ANSONSTEN NOCH EBENFALLS DANKESCHÖN AN DiE SECURiTY-LEUTE UND BULLEN, WELCHE SiCH DAS AUFGENOMMENE FiLMMATERiAL ZU HAUSE REiNZiEHEN UND SiCH MEiNETWEGEN DABEi EiNEN WiCHSEN KÖNNEN. WOZU BRAUCHEN DiE DAS SONST. BEi 25.- DEUTSCHMÄRKER UND FAiREN BiERPREiSEN (1.50.-) KANN iCH DiESE ART VON FESTiVALS NUR EMPFEHLEN. SCHÖN WARS iM GROßEN UND GANZEN UND WENN MAN GERÜCHTEN GLAUBEN SCHENKT, SOLL SCHON iM HERBST EiN ERNTEPUNKFEST DORT ORGANiSiERT WERDEN. ALSO DANN, SEE YOU LATER...

schotte

PUNKFEST
27. Mai 1995
BONES
BRISS
SCHLEIM-KEIM
EINTRITT: 25,- DM für 2 Tage
ZUFAHRTEN sind ausgeschildert
Zeltmöglichkeiten sind vorhanden

Wissens wertes über Anarchie

Der Begriff kommt aus dem griechischen und bedeutet so viel wie 'führerlos' oder 'ohne Oberhaupt' .
Der Anarchismus ist eine in sich vielfältige politische Ideologie und eine daraus resultierende Bewegung, die sich seit dem 19.Jh. entwickelt .

PROGRAMMATISCHE ASPEKTE

Die Grundhaltung zielt darauf, jede Herrschaft von Menschen über andere Individuen, jede gesetzliche Zwangsordnung und jede Art eines Staates zu beseitigen sowie ein herrschaftsloses Zusammenleben zu ermöglichen . Dieses soll sich nach den Grundsätzen der Gerechtigkeit und der individuellen Gleichheit entfalten .
Anarchistische Denkansätze befinden sich schon in Schriften der Antike, des Mittelalters und der frühen Neuzeit . Am Anfang bildeten sich zuerst nur zwei Grundformen heraus:
der individualistische und der kollektivistische Anarchismus . Später wurden die Ideen weiter entwickelt und es entstanden der revolutionäre und der kommunistische (Anarchokommunismus) Anarchismus sowie der Anarchosyndikalismus .

ANARCHIE
reines
Chaos ?

Individualistischer Anarchismus

Merkmale:
* extremer Individualismus
* Staat, Kirche, Recht & Familie sind abzulehnende Formen der Herrschaft des Menschen über den Menschen
* freiwilliges Verbinden einzelner zu Vereinen

Vertreter:
* M. Stirner

Wissenswertes über

Kollektivistischer Anarchismus

Merkmale:
* Gesellschaft ohne Staatsmacht
* Abschaffung der bestehenden Eigentumsordnung
* Umgestaltung der Gesellschaft (Eigentum für alle anstatt für wenige)
* System gegenseitiger Dienstleistungen (Mutualismus)
* Menschen sollten sich freiwillig zu >Förderationen< zusammenschließen

Vertreter:
* P.-J. Proudhon

Revolutionärer Anarchismus

Merkmale:
* Weiterentwicklung des kollektivistischen Anarchismus
* Uneingeschränkte Freiheit des Einzelnen
* Abschaffung jeglichen Staatl. Zwanges und jeglicher Klassenordnung auf dem Wege der Revolution
* Schaffung einer auf dem Individuum gegründeten Gemeinschaft der Menschen
* Privateigentum an Konsumgütern wird beibehalten
* Produktionsmittel (z.B. Grund & Boden) gehen in Gemeinschaftsgut über
* eine oberste staatliche Autorität sollte sich erübrigen

Vertreter:
* M.A. Bakunin

Anarchosyndikalismus

Merkmale:
* Gesellschaft soll in eine klassen- & herrschaftslose Gemeinschaft umgewandelt werden
* dies soll durch Streikmaßnahmen der arbeitenden Klasse geschehen

Terroristische Komponente des Anarchismus

Mermale:
* Berufung auf >Propaganda der Tat<
* durch Attentate auf Personen und Institutionen soll der gleichgültigen Masse die Unterdrückung durch das herrschende System verdeutlicht werden

Vertreter:
* S.G. Netschajew

Anarchie

Kommunistischer Anarchismus

Merkmale:
- Konsum- & Produktionsgüter gehen in Gemeineigentum über
- Abschaffung aller Regierungsformen
- Aufbau einer freien Förderation von Produzenten und Konsumenten
- Sicherung der Produktion der notwendigen Bedarfsgegenstände durch eine tägliche, zeitliche geringe Arbeitsleistung der Erwachsenen
- Arbeitsgruppe frei wählbar
- Aufhebung der Unterschiede zwischen Stadt & Land, zwischen geistiger & körperlicher Arbeit

Vertreter:
- P.A. Fürst Kropotkin

METROPOLITAN
POLICE

weitere Formen des Anarchismus

- Anarchismus in Verknüpfung mit Pazifismus (Vertreter: L.N. Tolstoi)
- heutzutage in Verbindung mit anderen Ideologien (Terrorismus z.B. RAF ; autonome Aktivitäten)
- eher unpolitische Verweigerungshaltung (z.B. Hippies, Rocker)
- neue reformistische Bewegung ist jetzt erst entstanden: Pragmatischer Anarchismus (Verbindung der modernen Wissenschaft mit anarchistischem Gedankengut)

SCHOTTE

Böse Jungs am Männertags-Vorabend?

HOLY PIGS
UP IN ARMS
APPOPLEXY

24.5.95

Bunte Fabrik
Großenhain

100% Grunzcore

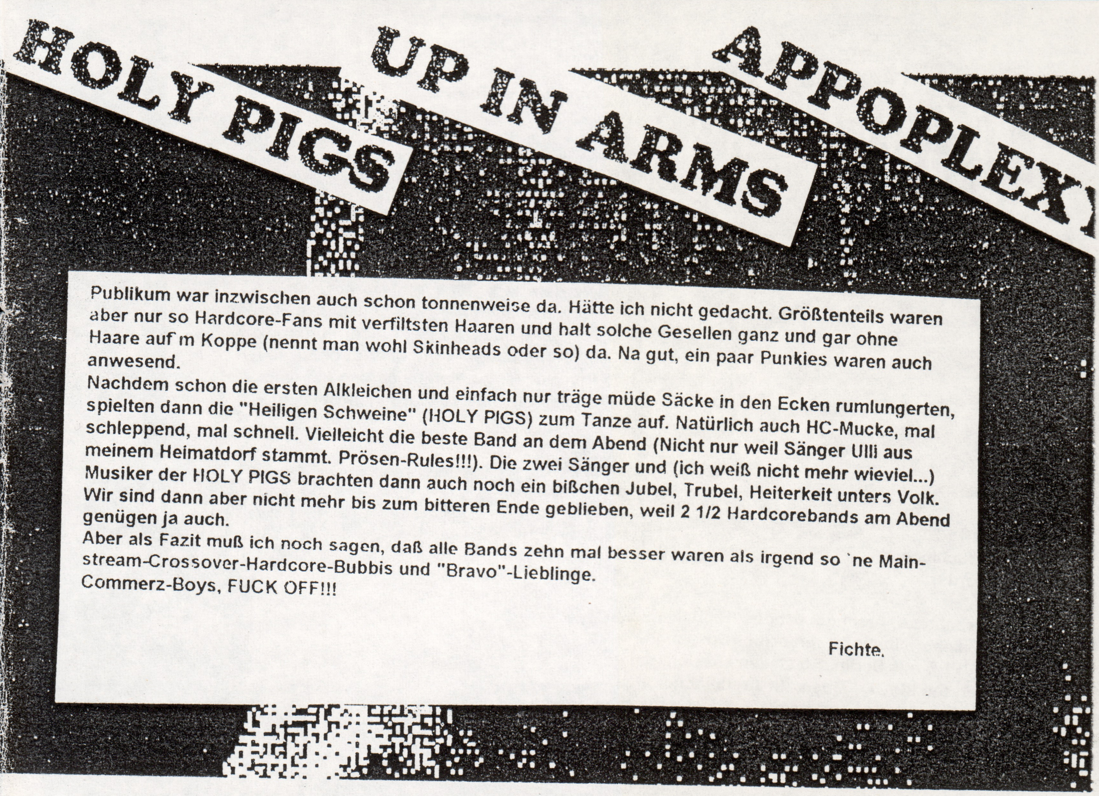
Da das Maipunkfest in Wegeleben für mich ja nun wegen Maloche am Wochenende ausfallen sollte, mußte einfach noch was in dieser Woche, konzertmäßig, geschehen. Da hier in der Gegend sowieso ein mangelndes Angebot an Konzerten herrscht, schaute man halt mal beim einzigen stattfindetem Gig in der näheren Umgebung rein. Hardcore war angesagt, und das gleich im Dreier-Pack.
In Großenhain, in der "Bunten Fabrik" hatten sich die, mir bis dato nicht bekannten, Bands HOLY PIGS, UP IN ARMS und APPOPLEXY angedroht. Böse Jungs am Männertags-Vorabend?

Also sind wir zu fünft (die beiden Anjas, Zwecke, Schotte und meine Reutigkeit) gegen 9 Uhr abends losgedrivet. Wenig Zeit später waren wir dann auch schon in Großenhain. Eintritt 10,- Maak, ging in Ordnung für drei Bands. Als anständige, gesittete Punkrocker erstmal die gehobenen Etikette beachtet und aufs höfflichste Leute begrüßt und Getränke rangeschafft (der Mensch lebt ja nicht vom Brot allein...oder wie dat heißt). Nun dann in die Sessel gequetscht und bei hoch intelligenten Gesprächen über verfaulte Zähne und gammliche Kuchen aufs totale Hardcore-Inferno gewartet. Nach stundenlangen, gähnend langweiligen Soundchecks der einzelnen Combos, ging dann endlich (gegen 23 Uhr) das Geschrammel und Gegrunze der ersten Band namens APPOPLEXY los. Die mich ungefähr so begeistern konnten wie meine Uroma sich für meine alte, schimmliche Nietenjacke beigeistern könnte. Für mich die schlechteste Band an diesem Abend. Vielleicht werden mich jetzt einige HC-Jünger verdammen und verfluchen, aber Ihr müßt wissen, ich fahr eh nur auf ganz wenig Hardcore ab.
Nun gut. Nach einem wahnsinnig langen Gig (so kam es mir jedenfalls vor) dieser Truppe, betraten dann UP IN ARMS die morschen, vermoderten Bretter die die Welt bedeuten (Zwecke, das war 0% Melodic-Core. - Insider-Anmerkung des Tippers -). Aber diese Buben haben mir schon wesentlich besser gefallen als wie die erschte Band. Zwar auch noch dieser Grunzsound, aber die leicht phsychopatische Ausstrahlung und Livedarbiedung des Singers hat das wieder wetgemacht. Sagen wirs mal so: UP IN ARMS ist eine gut anzusehende Band.

HOLY PIGS

UP IN ARMS

APPOPLEXY

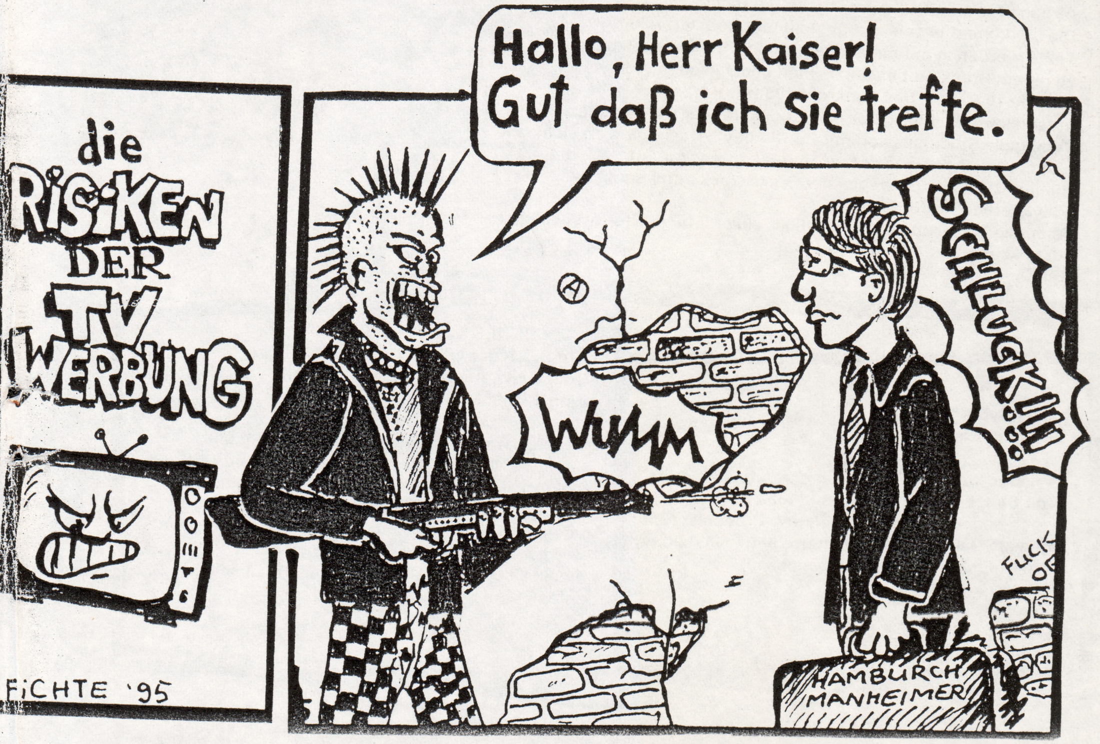


Publikum war inzwischen auch schon tonnenweise da. Hätte ich nicht gedacht. Größtenteils waren aber nur so Hardcore-Fans mit verfiltsten Haaren und halt solche Gesellen ganz und gar ohne Haare auf`m Koppe (nennt man wohl Skinheads oder so) da. Na gut, ein paar Punkies waren auch anwesend.

Nachdem schon die ersten Alkleichen und einfach nur träge müde Säcke in den Ecken rumlungerten, spielten dann die "Heiligen Schweine" (HOLY PIGS) zum Tanze auf. Natürlich auch HC-Mucke, mal schleppend, mal schnell. Vielleicht die beste Band an dem Abend (Nicht nur weil Sänger Ulli aus meinem Heimatdorf stammt. Prösen-Rules!!!). Die zwei Sänger und (ich weiß nicht mehr wieviel...) Musiker der HOLY PIGS brachten dann auch noch ein bißchen Jubel, Trubel, Heiterkeit unters Volk. Wir sind dann aber nicht mehr bis zum bitteren Ende geblieben, weil 2 1/2 Hardcorebands am Abend genügen ja auch.

Aber als Fazit muß ich noch sagen, daß alle Bands zehn mal besser waren als irgend so `ne Mainstream-Crossover-Hardcore-Bubbis und "Bravo"-Lieblinge. Commerz-Boys, FUCK OFF!!!

Fichte.


die RISIKEN DER TV WERBUNG
OFF
FICHTE '95
Hallo, Herr Kaiser! Gut daß ich sie treffe.
WUMM
SCHLUCK!!!
FUCK OFF
HAMBURCH MANHEIMER

...BUT ALIVE
"Nicht zynisch werden?!"
(Weird System/EFA)

Hier nun die zweite Platte der beliebten hamburger Band, die in zwischen wohl auch der Letzte kennen sollte. Auf der "Nicht zynisch werden?!" gibt es 15 Songs die wieder sehr tiefsinnige und gleichzeitig sehr direkte Texte haben und im typischen ...BUT ALIVE-Sound dargeboten werden. Also Punk mit Hardcore- und teilweise auch Hip-Hop-Anleihen, melodiös uns schnell. Es ist zwar nicht Punkrock in seiner reinsten Form, aber doch für jeden Punkrocker zu emfehlen. Also auf einer Skala von 1 bis 10 würde ich vieleicht 7 Punkte geben.
Fichte

TERRORGRUPPE
Menschen verachtend
MUSIK FÜR ARSCHLÖCHER
burt des Kapitalismus

TERRORGRUPPE
"Musik für Arschlöcher"
(Gringo Records)

Menschenverachtend, Arschgeburt des Kapitalismus, appelliert an niedere Instinkte, entartet - Das sind TERRORGRUPPE aus Berlin. So stellen sie sich, auf dem Cover ihrer ersten LP/CD "Musik für Arschlöcher", zu mindest selbst dar. Schon seit dem 1.April 95 im Handel, wird diese Platte in die deutsche Punkgeschichte eingehen. Genialer 77er Punkrock (manchmal mit leichten Ska-Einschlag) mit humorvollen, direkten, sozial- und gesellschaftskritischen Texten der ganz besonderen Art, wie zum Beispiel bei "Keine Airbags für die CSU" oder "Dicke Deutsche".
Die CD kommt in sehr gut gestaltetem Booklet: Alle Texte werden in mittelmäßigen Comic-Strips dargeboten, zu jedem Stück gibt es noch einen gedanklichen Wegweiser und die 10 Regeln des Punkrock `95 (für Anfänger), sehr aufschlußreich. Einzigster Minuspunkt ist der CD-Bonustrack "Voll geile Studiosession mit Bo Diddley". Das muß man sich echt nicht antun. Aber es dient als gute Abschreckung für alle die, die nur CD`s kaufen wegen der Bonustracks und somit das Vinylsterben fördern.
Aber alles in allem, nicht unbedingt eine Platte nur für Arschlöcher.
Also, kaufen oder es gibt Terror.
Fichte

SLUTS`N
"Teddybär" (7")
(Impact Records)

Wieder `ne neue Single von den Altpunks, jetzt mit Sängerin Diesel. Was soll man zu SLUTS`N noch sagen!? Fleißig wie immer, Ergebnis: fünf geniale Deutschpunknummern, nette Gestaltung (spermafarbenes Vinyl - äääháhääá).
Weiter so Pelle!
Schotte

LAZY BONES
"Im Reich der wilden Biere" (7")
(Riech Filz, Andreas Belier, W.-Florin-Ring 42, 39576 Stendal)

Schon etwas älter das Teil der altbekannten LAZY BONES aus Stendal. Gutes schwarz-weiß-Artwork von Grütze. Obwohl z.T. recht schnell, die Songs wirken gegenüber alten Sachen irgendwie ausgebrand und können mich nicht wirklich vom Stuhl reißen. Textlich gut, musikalisch etwas monoton - muß man selber antesten.
Schotte

KELLERGEISTER
"...Tut uns leid!!"
(Impact Rec./SPV)

Wow wow wow, was für eine Scheibe. Die KELLERGEISTER sind wohl die vielfältigste Fun-Punk-Truppe unserer Breitengrade. Die wieder mal alles auf`s Korn nehmen was ihnen so übern Weg läuft. Auf dieser CD (schade, haben sich jetzt wohl auch vom Vinyl verabschiedet) gibt es zum Beispiel ein Schunckel-Piraten-Sauf-Song ("Die MS Hannover kehrt zurück"), ein Sommer-Sonne-Surf-Punk-Hit ("Hey Rock`n´Roll"), ein dahergeraptes Stück ("Die Mecklenburg-Vorpommern-Hymne") und sogar ein reinrassigen Techno-Song ("...Tut uns leid!") zu hören. Weiterhin noch viele Lieder mit Herzschmerz/Weltschmerz, Tütensuppentexten, teilweiße nettem weiblichem Gesang und tiefsinnigem Humor. Melodien werden natürlich auch wieder massenhaft geklaut, so heißt zum Beispiel der Weltverbesserer-Pop-Hit "We Are The World" bei den Geistern "Die Welt ist schlecht" mit dementsprechendem Text und und und. Der absolut vielseitigste Punk der je an meine Ohren gedrungen ist. Oder muß Punk immer schnell, laut und 1, 2, 3, 4 sein? Nö, wa?
Also in meinem CD-Player ist dieser Silberling, zur Zeit, DER Hit.
Fichte

O.H.L.
"Spionage / Die kleine Stadt" (7")

Da halte ich mal wieder eine der genialsten Vinylscheiben von einer der besten Bands in meinen zittrigen Pfoten und zieh mir das Teil mehrmals rein. Starkes Layout und die Gestaltung des Vinyls unterstreichen standpunktmäßig, wo`s bei OBERSTE HEERESLEITUNG langgeht. Zerschlagenes Hakenkreuz wird zerschlagenem Hammer & Sichel gleichgestellt, und das ist gut so (Faschisten gibts Links und Rechts). Die thematisch etwas überalterte Anti-Russen-Hymne "Spionage" und B-Seite "Die kleine Stadt" sind zwei Songs, die so richtig in`s Leben reingeschissen sind. Textliche Klarheit und musikalisches Können machen diese Scheibe zum Muß in jeder Plattensammlung. KULT!!!!!!
Schotte (Besatzer raus!!)

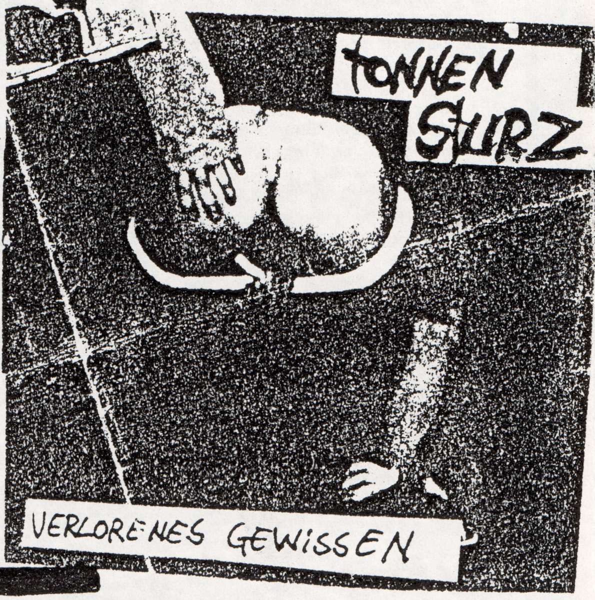
SCHLEIM-KEIM
"Mach Dich doch selbst kaputt!"
(Nasty Vinyl/SPV)

Da stiefle ich doch heute so nichtsahnend durch `nen Plattenladen (besser CD-Laden) und was blinzelt mich da aus`m Regal an? Ne nagelneue CD (CD only!) von der Kultkapelle SCHLEIM-KEIM. Geil! Natürlich gleich die letzte Kohle zusammengekratzt und das Ding für satte 35,-DM gekauft. Bin ich blöde, zahle ich doch so`n Haufen Steine für eine einzige CD, wo ich doch das Teil bei Nasty Vinyl nur für laue 22,- Märker hätte haben können. Na ja...jedenfalls hat der Kauf sich absolut gelohnt. Grandios, 14 Livesongs die Weihnachten `94 in Chemnitz mitgeschnitten wurden. Zwar alles schon alt bekannte Tracks (außer "In Gotha gibt`s nen Laden" kannte ich noch nicht), aber genial runtergerozt, und die Stimmung bei dem Gig kommt erste Sahne, wenn da ma nich der Weihnachtsmann persönlich mitgepogt hat...
ABER nach den 14 Live-Lieder is noch lange nicht Schluß. Zusätzlich gibt`s dann noch 7 Nicht-Live-Tracks. Und zwar ein LP-Outtake, die 91er Version von "Schläger bedrohen unser Leben", zwei Stücke von der, von mir persönlich, sehr gesuchten EP "Geldschein", `ne Ur-Version von "Keine Wut mehr im Wanst" und zwei andere unbekannte Songs.
Im CD-Klappbooklet gibts noch `n Interview das der Ritchie Ziemek vom NM!MESSITSCH mit SK führte und `n SK-Konzert-Bericht aus`m Oi!REKA, aber die Mucke ist doch an dem ganzen Scheibchen das Beste.
Im KELLERGEISTER-Review habe ich geschrieben daß die "Tut uns leid!!"-CD DER Hit in meinem CD-Player ist. Tut mir leid... KELLERGEISTER jetzt auf Rang 2. SCHLEIM-KEIM sind jetzt die Sieger!!!!
Fichte

PLATTEN

TONNENSTURZ
"Verlorenes Gewissen" (7")

Für's Coverbild erst mal ein ganz dickes Lob. So hat ´ne Punkscheibe auszusehen. Die natürlich das *Bundesamt für Jugendschutz* gleich wieder mit ihrem, aller Lande geliebten, Schildchen "ZENSIERT" an den "kritischen" Stellen äußerlich verschandeln muß (die nebenstehende Abbildung zeigt das Coverbild in seiner ursprünglichen Form...unzensiert... leider ist es hier nicht so toll zu erkennen). Zur Musik, die natürlich nicht zensiert ist. Vier niegel-nagel-neue Songs presentiert uns die Rügener Band auf der, in Eigenproduktion, entstandenen EP. Vier Stücke die mir ganz gut gefallen. Die Texte bewegen sich zwischen Wut, Verzweiflung und politischem Engagement auf wirklich hohem Neavau und die Musik is einfach guter Punkrock.
Aufgenommen wurde das Scheibchen bereits im letztem Jahr, trotzdem ist es TONNENSTURZ neuster Outbut. Zu bestellen gibt es diese 7" bei: Volker Dittberner, Putbuser Str.14, 18528 Zirkow und kosten tut dat Teil 6,- DM (+ genügend Porto/Verpackung).
Ein Kauf ist echt kein Fehlgriff. Die Band wird von Veröffentlichung zu Veröffentlichung immer besser. Empfehlenswert!!!
Fichte



TERRORGRUPPE
"Kinderwahnsinn" (Maxi-CD)
(Gringo Rec./PV)

Und noch was neues vom TERRORGRÜPPCHEN. Diesmal ´ne Maxi-CD, mit nur lächerlichen drei Songs, dabei ist eins ("Kinderwahnsinn") auch noch vom aktuellen Album. Die anderen beiden Stücke ("Namen vergessen" & "As Tears Go By") sind Liveaufnahmen, die mit ihren lustigen Ansagen ganz gut rüberkommen.
Also Fazit: Mucke gut, wie man es von den Berlinern ja kennt aber mit nur drei Liedern (davon eins schon veröffentlicht) auf ´ner CD eine überflüßige Geldverschwendung. Da hättet Ihr ruhig noch ´n paar Stücke mehr raufpacken können.
Fichte

AOK	LMAA	FKK	OKASA	GEIZ

Name des Versicherten Vorname geb. am

Ausbeuter

Wohnung des Patienten

Arbeitsunlustbescheinigung

zur Vorlage beim Ausbeuter

Erstbescheinigung ☐

Folgebescheinigung ☐

Arbeitunlustig seit ☐☐☐☐☐☐

Voraussichtlich arbeitsunlustig bis ☐☐☐☐☐☐

Der oben angegebenen Krankenkasse wird unverzueglich eine Bescheinigung ueber die Arbeitsunlust mit Angaben ueber den Befund sowie die voraussichtliche Dauer der Arbeitsunlust uebersandt.

Diagnose:

- ○ Faulenzia vulgaris extremica
- ○ Vaginismus (Scheidenkrampf)
- ○ Spermakoller
- ○ Genorrhoe (Tripper) / Sues (Syphillis)
- ○ Mamma pendula extremica (extreme Haengebrust)
- ○ Malleus humidis (Nasenrotz)
- ○ Superfecundatio (Ueberschwaengerung)
- ○ Oberweitenkomplex

Klinik am
WESTFRIEDHOF
Im Jenseitsweg 8
Himmelfahrt1
4392

Datum

Unterschrift des Quacksalbers

tes am Wochenende in Zobers-
dorf (RUNDSCHAU
te)
nac
me
dak

Die Vertrete
der Verursa
schrecklichen
Zobersdorfer
ben sich öffentl geäußert

überfüllt

Konzert hat begonn

agen es nicht mehr fassen. Die
Jauche läuft in den Saal. Die

Punk-Krawalle und Straßenschlacht

D
ten
Bev
mel
ein Aufatmen.

Nach Punk-Konzert Dorf verwüstet

Bad Liebenwerda – Punk-Konzert im idyllischen Zobersdorf (400 Einwohner) bei Bad Liebenwerda (Brandenburg). Doch statt der erwarteten 800 Zuhörer reisen 1500 aus ganz Deutschland an, darunter viele Chaoten. Sie verbrennen die Möbel eines Abrißhauses auf der Straße, bewerfen Autos mit Steinen, zerstören Telefonzellen und Zäune. Ein Großaufgebot der Polizei rückt an. Rund 100 Festnahmen, 31 Anzeigen wegen Brandstiftung, Körperverletzung, Sachbeschädigung.

ver-
sam-
noch
ßer
innt
und
nen
be-
age
n 6
orf
rt-
zur
er-

15 Jahre Müllstation

Ereignisse während einer Party am 28./29. April in Zobersdorf

bis halb 5 Uhr morgens geschlafen, dann Aufforderung zum Verlassen des Zeltes durch Polizei, trotz angemeldeter Veranstaltung „15 Jahre Müllstation"; vor Bullen in Scheune geflüchtet; ca. halb bis um sechs erste Abführungen + Schlägerei zw. Bullen + Konzertpublikum; Frage eines Konzertbesuchers: „Warum soll ich hier jetzt abhauen?" - Reaktion der Bullen: Schlag mit Gumminüppel ins Gesicht -> geplatzte Augenbraue; danach Räumung auf dieselbe Weise aus Kneipe, in der Veranstaltung stattfand + wo sich einige Schutzsuchende zurückgezogen hatten, dabei ein Verletzter; Zobersdorfer Anwohner knipsten sensationsgeil die Prügelorgie der Bullen, die ich mit Bermerkungen zitieren möchte, wie „Das sowas wie Ihr leben dürft...Ihr seid die letzten Schweine...", zu mir und meiner Freundin persönlich meinte ein Bulle: „Ihr seht gar nicht so schlecht aus: ich ramme Euch mein Ding rein, bis er wieder zum Hals herauskommt."; mit Plastikbändern wurden wir an den Händen auf den Rükken gefesselt + mußten uns im Abstand von 1m an eine Wand setzen; ein Punk wurde - ebenfalls gefesselt - mehrfach mit dem Gesicht in eine Pfütze getaucht, so daß er kaum noch Luft bekam; ich sah schon erste Verletzte, die vom Krankenwagen mit Kopfverbänden kamen, sofern sie von Bullen vorgelassen wurden, wir wurden gefilmt + fotografiert; danach wurden wir ca. 200 Leute umringt vom riesigen Bullenaufgebot aus NRW (Duisburg) + Brandenburg - wie eine Viehherde zum Dorfausgang getrieben; ein Teil von uns entschloß sich zu einer immer noch nicht strafbaren Sitzblockade, worauf die Bullen übelst losprügelten; mehrere Insassen eines Kleintransporters wurden an der Abfahrt gehindert: Fahrer wurde aus dem Auto gezogen, mit Kopf an die Scheibe geknallt, blutete im Gesicht, Frontscheibe wurde durch Bullenknüppel zerschlagen; bis 12 Uhr saßen wir dann auf einer Wiese am Ortsausgang und harrten unserer Freilassung; Polizeipräsident Bad Liebenwerda sprach sich gegen Freilassung aus, danach Leibesvisitation, nochmals Fotografien durch Bullen, Ohnmächtige durch Handfesseln, 20 Uhr erstes Essen: Bockwurst und Brot reichte nicht für alle; von ca. 20 bis 23 Uhr angestanden wegen Personalienangabe, erste Freilassungen, ich mußte bis nach 1 Uhr warten, kam dann auch frei; ein Bulle aus Duisburg sagte mir beiläufig, dieser Einsatz kostet ca. 1/2 Mio DM, Hubschrauber + Einsatzkräfte waren eigentlich für BUGA (Bundesgartenschau Cottbus); ich solle keine Befürchtungen haben, es gibt keine Anzeigen, aber ich sollte mich verpissen.

fsn.

ZeugInnen und Betroffene können sich unter 0345/3880107 zwischen 18 und 21 Uhr melden. Ansonsten am 29.5. zum Konzert ins LaBim!

„Vandalismus in höchster Potenz"

Ausschreitungen von Punks in Zobersdorf

Zobersdorf (AP/rtz/B.M.). Am Rande eines Konzerts der Gruppe „Teleterror" war es am Freitag abend in Zobersdorf (Elbe-Elster-Kreis) zu Punk-Krawallen gekommen.

Punker besetzten Zobersdorf

Chaosweekend in Zobersdorf

15 Jahre MÜLLSTATION

28. &
29. April 1995

Zobersdorf, ein kleines Nest in tiefster ostdeutscher Provinz, das gerade mal 300 bis 400 Einwohner zählt und die alle auch noch auf der selben Straße wohnen, auf der einzigen die es da gibt. Hier finden schon seit ein paar Jahren kleinere und größere, gute und schlechte Punkkonzerte statt, organisiert von einem Typen in den 40ern. Beispielsweise haben hier schon solche Megastars wie WIZO, SLUTS`N, DAILY TERROR, DRITTE WAHL, MÜLLSTATION, FUCKIN` FACES, TOXOPLASMA und den SKEPTIKERN gespielt, aber alles bisher in kleineren Rahmen, also höchstens mal 3 bis 4 Gruppen am Abend. Diesmal sollte es aber doch etwas prunkvoller werden. Eine super große Punk-Rock-Geburtstags-Feier stand also ins Haus. 15 Jahre MÜLLSTATION. Zehn Bands sollten ihr Liedgut am 28. und 29. April 1995 zum besten geben. Angekündigt waren aber nur MÜLLSTATION, DAILY TERROR, SCHLEIM-KEIM, DOG FOOD FIVE, CHAOS, DRITTE WAHL und DÖDELHAIE.

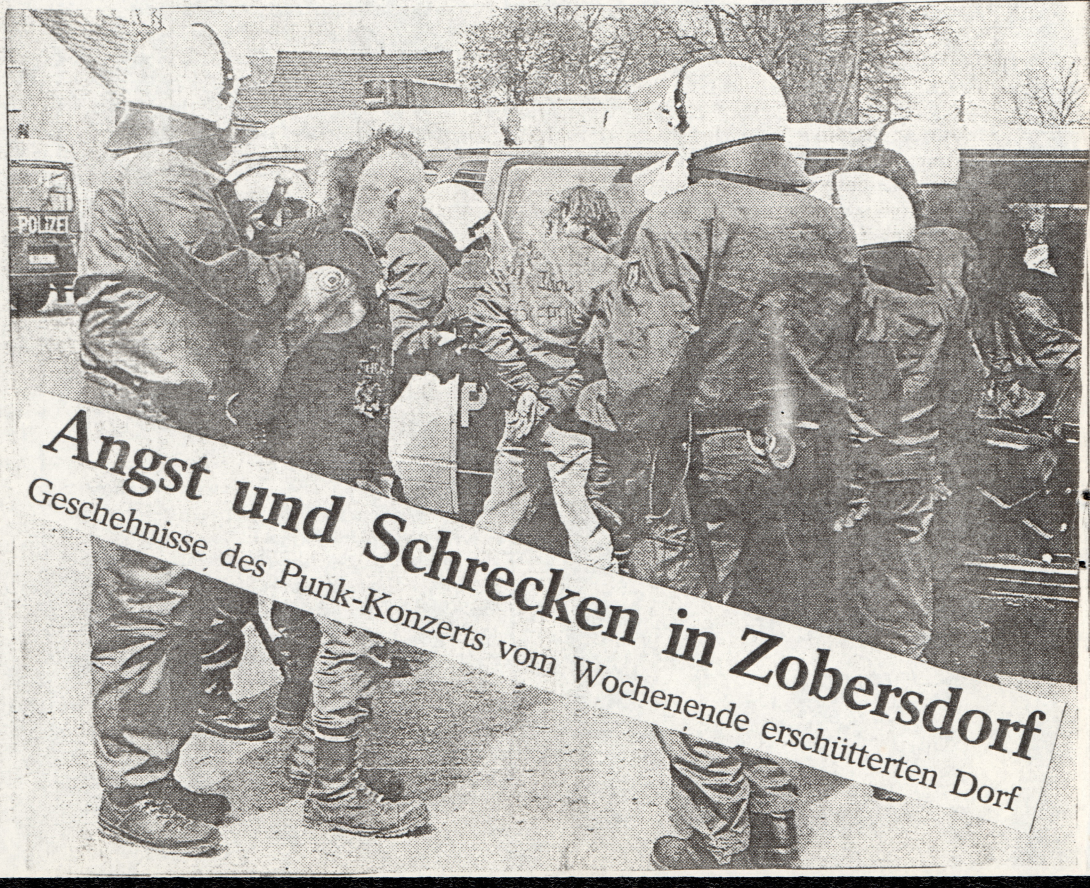
Wir schreiben Freitag, den 28. April. Gegen 19.00 Uhr, 19.30 Uhr kam ich nach getaner Arbeit in Zobersdorf an. Wie heißts doch so schön, erst die Arbeit und dann das Vergnügen (dämliches Sprichwort). Zobersdorf war schon voll als ich ankam, voll von Bunthaaren und Lederjacken.Man schlug seine Zelte am Straßenrand neben Autos und Lagerfeuer auf, Bier floß in Mengen und die Stimmung bei den Leuten war prima. Also erst mal rein in die "Grüne Linde" und `ne Zwei-Tage-Karte für sage und schreibe 35,- Mark gekauft, ziemlich blöde Idee, wie sich später heraus stellte, den gegen 11 wurden die große Eingangsforte geöffnet und es konnte raus und rein wer wollte, ob nun mit oder ohne Karte.

Da im Saal noch keine Sau war, bin ich also erst mal wieder raus (obwohl es schon 18.00 Uhr beginnen sollte) um `n paar bekannte Mitstreiter aufzusuchen. O.K., gesucht, gefunden und bis zum Konzertbeginn dumm rumgelabert.
Wann der Gig nun genau begonnen hat... da bin ich jetzt überfragt.

PARALYSIS hieß glaube die erste Gruppe des heutigen Abends (irren ist natürlich menschlich). Ich hab zu mindest noch nie von denen was gehört. Haben auch erst eine Kassette drausen, wie ich das so mitbekommen habe. Musikalisch machen die Jungs ganz schön los. Hardcore pur, ohne Weichspüler und so. O.K., für mein Geschmack ein wenig zu eintönig, aber was zählt schon mein Geschmack. Pogolustige Leute gab es bei diesem Opener auch schon ein paar, bei der Masse an Publikum kein Wunder. Ich schätze mal es waren um die 1000 Punker und Punkerinnen, Hardcores, Skins, Metaller und Hippys (?) in Zobersdorf. Natürlich gingen nicht alle in den Saal, darum haben die glaube auch das große Eingangstor geöffnet, da konnten dann halt die erschöpften Leiber raus und die Sensationsgeilen rein, ohne lässtige Kontrollen und Gedrängle.

DÖDELHAIE was the next. Beginnend mit ihrer üblichen Ansage "Hallo New York, wir sinds die SEX PISTOLS etc. etc." und ihrem Song "Heute Nacht" legten die vier aus Duisburg einen absolut genialen Gig hin. Die Leute waren begeistert, die wildesten Pogoorgien sollten ab jetzt das Bild des Veranstaltungsortes prägen, und auch ich schmiß die Zigarette in die nächste Ecke und stürzte mich in die bunte Flut nervös hüpfender Gestalten. Alle Hits wurden gnadenlos runtergeschmettert, mit dabei: "Radikal" und natürlich das "Holzfällerlied". Weiter so Andy, Ihr seid super.

DAILY TERROR. Die Braunschweiger Uralt-Veteranen agierten dann als vorletzte Band an diesem Abend, und wie sich ja später dann rausstellte, auch als vorletzte des ganzen Festivals. Aber dazu später.
Die Stimmung stieg auch hier noch mal um einiges. Probleme mit dem Mikro, das scheint ja bei Pedder nichts Neues zu sein. Wie schon bei ihrem letzten Konzert, am 2. Dezember 94, in Zobersdorf (ja ja, die haben jetzt schon ganze 4 mal in dem Kaff gespielt) war es auch heute nicht anders. Das Mikro hatte wohl sowas wie ein Wackelkontakt, die Stimme setzte dauernd gnadenlos aus. Aber das hat den Leuten in keinster Weiße gestört, die haben die Texte gegrölt als wären die Jungs von DAILY TERROR gar nicht da. Auch hier ein super Gig. Nach dem ich dann noch mit ein paar Münchnern (seit gegrüßt Helmut und Heikle - so war doch Dein Name? P.S.: Bist Du das nicht da unten auf dem Foto?) in der Pause ein Bierchen zu mir genommen habe und wir uns noch über einige Bands vom "Soundtracks zum Untergang"-Sampler "gestritten haben standen dann die Headliner auf der Bühne.



Angst und Schrecken in Zobersdorf

Geschehnisse des Punk-Konzerts vom Wochenende erschütterten Dorf

Chaosweekend in Zobersdorf

DRITTE WAHL, die norddeutschen Senckrechtstarter trieben die Stimmung nochmal ins unermessliche. Wildes Pogogedränge und Text-mitgesinge war angesagt. Der Gunnar presentierte sich mit frisch rassierter Glatze, der hatte doch immer solche übelste Hippymatte auf`m Schädel, alles ab jetzt.

DRITTE WAHL haben wohl an dem Abend den besten Set abgelegt. Pure Energie steckt in den drei Fischköppen. Songs wie "Bad K." oder "Militär" wurden abgefeiert wie noch nie. Nach massig Zugaben war dann gegen 3 Uhr endgültig schluß.

Die meisten Leute hatten sich schon nach draußen begeben um sich noch friedlich am Lagerfeuer ein paar Biere zu Gemüde zu führen oder lagen bereits in ihren Zelten und pennten selig, als ich durch die Gegend irrte und Schotte und Anja suchte bei denen ich im Auto pennen konnte, aber die waren gar nicht mehr da. Wie man mir später erzählte war Schotte breit wie so `ne Flunder, total hacke. Armer Schotte, hast gar nicht viel vom Super-Konzert mitbekommen.

Also habe ich mich dann auch noch zu einem Lagerfeuer gesellt um dort die Zeit breit zu sitzen, als dann gegen 4 Uhr morgens eine Megaphonestimme folgende Worte in die Gegend hauchte: "Hier spricht die Polizei. Bitte steigen Sie in Ihre Fahrzeuge und verlaßen sie die Ortschaft. Die Veranstaltung ist beendet." (ziemlich blöde Aufforderung. Die meisten waren stink besoffen).

Na ja und nach ca. 283 Aufforderungen (na O.K., soviel waren es dann doch nicht) trieben die Bullen (Schätzungsweise 300 Stück) das Volk dann systematisch die Straße runter in Richtung Ortausgang. Natürlich mußten die grünen Männchen dabei mit Widerstand rechnen. Ich meine wer (größtenteils) friedliche Punks beim Bier stört oder aus`m Schlaf reist, der muß halt mit Konsequenzen rechnen. Ich weiß jetzt nicht genau wieviel Leute man nun am Freitag verhaftet hat, mich haben die jedenfalls nicht gekriegt. Die Presse schrieb später die unheimlichsten Storys, z.B.: "Keiner getraute sich aus seinem Haus. Steine flogen, Scheiben klirrten, Feuer loderten. Es was wie im Horrorfilm" oder "Rund 500 junge Leute hatten vorbeifahrende Autos mit Steinen beworfen, eine Telefonzelle beschädigt, Holzzäune herausgerissen und entlang der Dorfstraße mehrere Lagerfeuer angezündet". Ziemlich bescheuert diese Medien. Es hat mit Sicherheit keiner ein vorbeifahrendes Auto mit Steinen beworfen, es wurden mit Sicherheit keine ganzen Holzzäune rausgerissen. Mir ist nur bekannt das ein paar Zaun<u>slatten</u> für Lagerfeuer verwendet wurden und von einem alten schimmligen leerstehenden Haus ein paar Scheiben rausgekloppt wurden. Und neben noch ein paar, auf der Straße zerschlagenen Glasflaschen, ist mir von derartig beschriebenen Brutalitäten nichts bekannt. Warscheinlich haben die Anwohner die Bullen nur gerufen, weil es denen wohl zu unheimlich ist die ganze Nacht solch etwas anderes Volk vor der Haustür zu haben. Na ja, klar, wenn da jemand kommt mit `ner bunten Bürste auf`m Koppe, `ner Nietenjacke an und Stiefel an den Beinen ist das natürlich höchst alarmierent, die sind doch bis an die Zähne bewaffnet. Scheiß Spießerfotzen!!!

Als ich dann gegen 5 Uhr morgens zuhause war hatte ich schon das komische Gefühl das das Konzert am zweiten Festivaltag ausfällt. Und so war es auch.

Aber trotzdem sind Anja, Schotte und ich am Samstag (29. April) gegen 13.00 Uhr wieder in Richtung Zobersdorf gefahren. Das muß wie Chaostage in Hannover gewesen sein, die ganze Gegend war vollgeschissen mit Bullen und BGS, sogar aus Nordrhein-Westfalen sind die Gesetzteshüter angerückt und haben das kleine Dorf im Elbe-Elster-Kreis vollständig gesperrt, gerade mal die Anwohner durften rein und raus (aber das auch nur wenn sie sich ausweisen konnten). Scheiße, das Konzert war natürlich im Arsch.

Also sind wir noch ein bißchen durch die Gegend gefahren und haben die ganzen Punks gesucht. Aber wie wir später erfahren haben, wurden mehrere Hundert, die auf dem Weg nach Zobersdorf waren verhaftet und vorübergehend auf dem Polizeirevier in Bad Liebenwerda festgehalten, einige wurden sogar nach Cottbus mit Bussen in Untersuchungshaft gefahren.

Wir drei sind dann jedenfalls Richtung Zeischa. Bloß ein paar Kilometer von Zobersdorf entfernt. Zeischa ist ja bekannt für sein großen Backer-/Badesee. Na ja, und das war auch dann unser Ziel. Dort haben wir dann den ganzen Nachmittag abgehangen, und uns die Plolizei-Hubschrauber angeschaut, die ja die ganze Zeit über die ganze Umgebung geflogen sind. Am Nachmittag kamen dann noch ein paar aus Bad Liebenwerda. Mit dabei die Leute der tollen Band RAPE CHUCKS, die dann auch kurzer Hand beschlossen haben Ihre Anlage zu holen und am Strand ein kleines Konzert zu geben. Prima, so scheint der Tag doch nicht ganz in Sand gesetzt gewesen zu sein.
Gegen, ich weiß nicht mehr wann, standen dann Instrumente, Anlage und Mikros am Strande. Es wurde noch schnell aus `nem bekannten Bunkalow ein bißchen Strom angezapft und noch ein paar Leute aufgetrieben. Also Punks die da noch durch die Gegend irrten und von den Bullen bisher verschont geblieben sind. Es müßen dann wohl 50 Leute gewesen sein die wir zusammengekriegt haben. Wahrscheinlich die 50 übriggebliebenen vom Zobersdorf-Festival. Die anderen waren ja bei den Bullen in Bad Liebenwerda. Na ja, es konnte dann eigentlich losgehen mit der Party, wenn da nicht die Wochenend-Bunkalow-Anwohner weren, die schon wieder tierischen Stress gemacht haben, zum Glück haben die nicht gleich die Bullen geholt. Nach ein paar Gesprächen mit den Urlauber Volk haben wir sogar `ne offizielle Genehmigung bekommen, weil der Strand da war ja Betriebsgelände. Leider mußten wir aber auch einige Kompromisse eingehen, also ab 22.00 Uhr muß ruhe sein und kein Lagerfeuer durfen wir machen (an dieser Stelle noch mal ein Hoch auf die blaue Mülltüte).
Irgendjemand hat dann noch ein paar Palletten Dosenbier besorgt, die gingen weg wie warme Semmeln. So Freibier, sozusagen. Na und dann konnte es auch schon losgehen.
Also wirklich gute Mucke die die RAPE CUCKS machen, zwar in engelisch aber...

← dat heißt natürlich RAPE CHUCKS

Sogar SCHLEIM-KEIM ham`se gecovert, mit "In der Kneipe zur trockenen Kehle", sozusagen als Ersatz für die originalen SCHLEIM-KEIM, die ja eigentlich an dem Abend in Zobersdorf spielen sollten, wenn nicht diese verdammten Bullenschweine weren. Als dann Krücke und Co. keine Lieder mehr im Angebot hatten die teilweise anwesenden BAUPLATZ aus Großenhain noch die Instrumente übernommen. Ist aber nicht groß viel rausgekommen. Da hat wohl `n Gitarrist gefehlt oder so. Aber war trotzdem übelst lustig. Da haben die guten Jungs auch noch versucht SCHLEIM-KEIM zu imitieren, diesmal aber mit "Ata, Fit und Spee", wo dann der Text doch nicht ganz so hingehauen hat, aber dat is ja Punk. Geil fand ich dann auch noch das wohl an Ort und Stelle entstandene "Stück": "Pogo in Zeischa". Der Text ging so: "Pogo in Zeischa, wegen den grünen Schweinen" (oder so) War schon very funny.
Gegen 22 Uhr haben wir unsere Zelte dann abgebrochen und ~~aber~~ haben uns dann alle in der Gegend verstreut.
Aber alles in allem, das war schon ein ziemlich chaotisches Wochenende, das diese Gegend hier nicht so schnell vergessen wird. Scheiße nur, SCHLEIM-KEIM immer noch nich gesehn.

Fichte.

P.S. an MÜLLSTATION: Happy Birthday zum 15ten, auf die nächsten 15 Jahre.

ENDE
DRITTE WAHL
DAILY TERROR
DÖDELHAIE
PARALYSIS

Werbung
inner
ROTEN KUH
bringt Freude
vertreibt alle Sorgen
macht fit und hält schlank

folgende "Ach scheiß druff, die Anzeige machn wir"-Preise gelten für Werbung in diesem Heft:

`ne ganze A5-Seite kostet 40,- DM
`ne halbe A5-Seite kostet 20,- DM
`ne drittel A5-Seite kostet 15,- DM
`ne viertel A5-Seite kostet nur laue 10,- DM

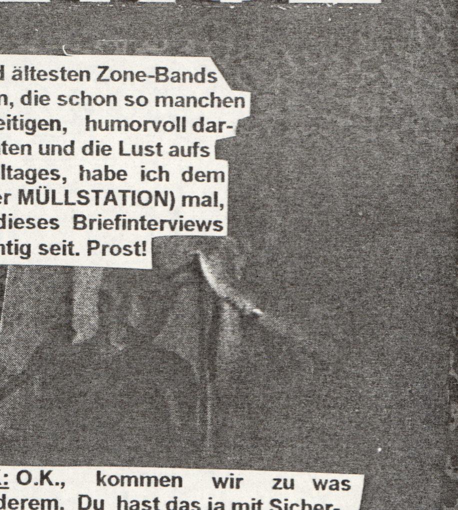
Infos bei: Danny Winkler, Elsterwerdaer Str.37, 04932 Prösen
Tel.: 03533/810968

Major-Plattenfirmen, Schokoladenhersteller, Waschmittelfabrikanten, Zigarettenproduzenten und alle anderen Geldhaie.. FUCK OFF!! (ihr kommt hier nicht mit rein!!!)

Rote
Kuh

MÜLLSTATION

Ende April diesen Jahres feierte einer der beliebtesten und ältesten Zone-Bands ihren 15. Jahrestag. Die MÜLLSTATION aus Halle/Eisleben, die schon so manchen Punkrocker, mit ihrem 77er Punk-Rock-Stil und ihren vielseitigen, humorvoll dargebotenen Texten ein kleines Pogotänzchen abringen konnten und die Lust aufs nächste Glas Gerstensaft steigerte. Auf Grund dieses Jubeltages, habe ich dem Steve Aktiv (Gesangsknecht und Gründungsmitglied bei der MÜLLSTATION) mal, per Post AG, `n paar Fragen gestellt, ja und das Ergebnis dieses Briefinterviews könnt Ihr jetzt hier nachlesen, so fern Ihr des lesens mächtig seit. Prost!



15 JAHRe Aktiv

RK: Euch gibt es ja nun schon ganze 15 Jahre. Erzähl doch mal wie`s damals alles angefangen hat, mit der MÜLLSTATION!

Steve: Angefangen haben wir 1980 bei unseren Großeltern im Keller. Also gegründet habe ich die Band zusammen mit Rialdo in Eisleben. Zur selben Zeit gründeten sich z.B. die EINSTÜRZENDEN NEUBAUTEN. Unsere Mucke klang in den Anfangsjahren, auf Grund unsres Instrumentariums, ähnlich wie die ersten westdeutschen Avantgarde-Kapellen.

RK: Ende April sollte ja die Feier zu Eurem 15ten in Zobersdorf bestritten werden. Was ja auch zur Hälfte geschah. Der andere Tag, an dem Ihr ja spielen solltet, fiel ja wegen Polzeiüberschuß aus (mehr dazu in diesem Heftchen). Es gehen mittlerweile Gerüchte um, daß das Konzert, mit allen damals angekündigten Bands (SCHLEIM-KEIM, DOG FOOD FIVE etc.), irgendwann mal nachgeholt werden soll. Ist da was Wahres dran? Und wie habt Ihr das mit Zobersdorf erlebt und aufgenommen (Ihr seid ja glaube auch schon angereist gewesen.)?

Steve: Kann schon sein, daß der 2.Tag irgendwann mal nachgeholt wird. Fakt ist, daß ich über die Vorfälle in Zobersdorf einen Song schreiben werde, welcher dann auf unsere 3. Scheibe veröffentlicht wird. Da ich völlig besoffen war habe ich den Chaostag nicht so richtig wahrgenommen.

RK: O.K., kommen wir zu was anderem. Du hast das ja mit Sicherheit auch schon mitbekommen das große Majorplattenfirmen und kommerzielle Musikgazetten versuchen Punk zum neuen Trend zu machen und mit Bands wie GREEN DAY, OFFSPRING und den TOTEN HOSEN salonfähiger gestalten. Ich hab mit dieser Sache so meine Probleme. Wie siehst denn Du das?...und wie steht Ihr überhaupt zum Kommerz im Punk (sprich Majors etc.)?

Steve: Bands, die gute Musik machen, sollen auch ihr Geld verdienen. Das sollte allerdings eine gewisse Grenze nicht überschreiten, denn sonst wird man als Punk-Rock-Band einfach unglaubwürdig. Die drei von Dir genannten Bands gehen mir z.B. voll am Arsch vorbei.

RK: Ihr habt ja auf dem letzten Höhnie - Sampler `n Lied drauf namens "Skinhead", was ja auf eine korekte Einstellung von Euch schließt. Aber da gibt es ja noch etwas aus der Bahn geworfene Glatzköppe, sprich Naziskins. Gab es bei Euren Konzerten schon mal artspezifische Auseinandersetzungen, bzw. Übergriffe, mit solchen Gesellen?

Steve: Mit "Rechten Rowdys" mußten wir uns zum Glück noch nicht auseinandersetzen. Mit Skins, welche zu unseren Konzerten kommen, gab es noch nie Probleme. Aus diesem Grund mußte ich ganz einfach "Skinhead" schreiben. Dieser Song kommt neu eingespielt auch mit auf unsere neue Platte.

RK: MÜLLSTATION, das ist ja nun eine der dienstältesten Punkgruppen aus der Ex-DDR. Das Problem mit der Stasi kennen wir ja alle, durch Medien und so, zu genüge. Habt Ihr damals auch Ärger mit diesen SED / Stasi - Leuten gehabt?

Steve: Da eine Punkband nicht ins sozialistische Bild paßte, war Ärger mit den damaligen staatlichen Organen vorprogrammiert. Wir hatten ständig diese häßlichen grauen Karten, zwecks "Klärung eines Sachverhaltes" im Briefkasten. Oft konnten wir an Wochenenden den Kreis Eisleben nicht verlassen.

RK: Aber zurück zu Eurer Musik und Eurem aktuellen Album "1977". Sind die Lieder darauf alles neuere Stücke (jetzt mal die, sowieso als ältere Stücke gekennzeichneten Lieder ausgeschlossen) oder wie auf "Wir sind dabei", Songs ausse Klamottenkiste?

Steve: Es sind alles neuere Stücke und wir sind mit dem Produkt auch zufrieden. Bedauerlich finde ich nur, daß Höhnie nur 200 LPs hat pressen lassen. Viele Schallplattensammler haben somit kein Vinyl mehr abbekommen.

RK: Mit welcher deutschen (!!!) Band würdet Ihr gerne mal `ne richtige Tour durch ganz Deutschland machen? Würdet Ihr überhaubt mal `ne gut durchorganisierte Tournee machen oder gab es da vielleicht schon mal eine?

Steve: Kann sein, daß es zur neuen Platte `ne richtige Tour gibt. Jedenfalls ist sowas im Gespräch. Um Gerüchten vorzubeugen mußt Du Dich erstmal mit dieser Antwort zufrieden geben. (Auf den ersten Teil meiner Frage gabs keine Antwort. Hat der Steve wohl übersehen oder vergessen, was weiß ich. Is ja och nich so wichtsch. - Anmerkung der Tippers-).

RK: Was hat die MÜLLSTATION bisher in den 15 Jahren alles schon veröffentlicht (Tapes, Singles...) ?

Steve: Es gibt ca. 10 Tapes, 2 LPs, 3 Singles und massig Stücke auf irgendwelchen Samplern.

RK: Habt Ihr schon mal versucht in der ehemaligen DDR `ne Platte rauszubringen?

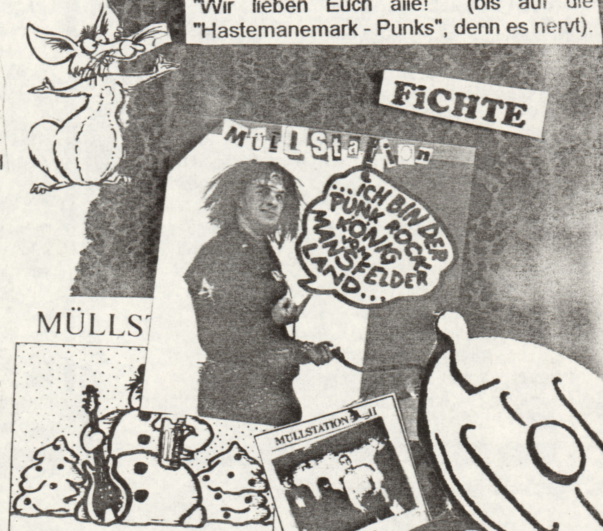
Steve: Da wir uns niemals einer Einstufung in der Ex-DDR unterzogen hatten und hätten, brauchten wir darüber auch nicht nachdenken. Als Tonträger dienten uns die guten ORWO-Kassetten.

RK: Wie sehen denn jetzt die nächsten 15 Jahre MÜLLSTATION aus? Wann kommt das nächste Album?

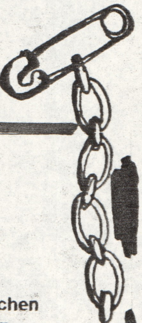
Steve: Wir gehen Ende September ins Studio und die neue Platte kommt dann im November raus. Eine Single ist ebenfalls in Planung und ansonsten werden wir viel live unterwegs sein.

RK: O.K., zum Abschluß dieses Interviews könnt Ihr noch mal alles loswerden was Ihr schon immer loswerden wolltet.

Steve: Wir grüßen all unsere Fans, und "Wir lieben Euch alle!" (bis auf die "Hastemanemark - Punks", denn es nervt).


FICHTE
MÜLLStation
...ICH BIN DER PUNK ROCK KÖNIG VOM MANSFELDER LAND...
MÜLLST
wünscht fröhliche Weihnacht überall
MÜLLSTATION II
-1977-
WIR SIND

MÜLLSTATION



SCUMFUCK #29
(*Scumfuck*, Postfach 100709,
46527 Dinslaken / gibbet da für
2,- DM + Porto)

Das SCUMFUCK, wohl das beliebteste und bekannteste A5er-Fanzine in deutschen Punkrock-Kreisen. Das Heftchen kennen sicherlich auch schon die Meisten von Euch Wilden. Diese aktuellste Ausgabe (zu mindest solange aktuell bis am 10. Juli die Nr.30 kommt) hats diesmal auf satte 64 Seiten gebracht. Vollgestopft mit tonnenweise News, zig-Milliarden Platten-, Tape und Fanzinereviews und ganz wenige Kleinanzeigen. Weiterhin gibt es den 4. Teil der Finnland-Punkrock-Story, ein SPRINGTOiFEL-Ost-Tournee-Bericht, die KASSIERER kommen zu Wort, Interviews mit Ulli von *Dim-Records*, SCHROTTGRENZE, 4 PROMILLE und noch massig anderes Zoi!gs. Sahniges Teil das SCUMFUCK. Weiter so Willi!
Fichte

PLASTIC BOMB #10
(Michael Will, Forststr.71, 47055 Duisburg /
Preis: 3,- + 3,- DM Porto)

Wow, Weltrecord! Auf sage und schreibe 108 Seiten haben es die Plastic Bomber jetzt schon gebracht. Gratulation!
Für mich ist die PLASTIC BOMB das genialste A4-Zine, ach was sage ich, überhaupt das genialste Fanzine aller Größenordnungen. Und da stehe ich mit Sicherheit auch nicht alleine da. Wie schaffen es die Mannen bloß ihr Teil (also ich meine ihr Heft) so billig zu halten, bei 108 Seiten, `n 4-Farb-Hochglanz-Cover und `ner Gratis-Single? Na O.K., die Single spendiert ja immer ein Label. Diesmal kommt das 7" Vinyl von *Red Rossetten Records* mit folgenden Bands: Oi POLLOi, RAMZES & THE HOOLIGANS, CONTEMPT, CANALTERROR, ATEMNOT und BLANC ESTOC. Alle sammt klasse Lieder.
Weiterhin ist diesmal noch ein gemeines, makaberes A3-Farb-Poster einer Band namens WIZO drin. Vom Geschreibsle her gibt es Interviews mit MÜLLSTATION, OXYMORON, BLANKS 77, TOY DOLLZ, *Knock Out*-Mosch, DOG FOOD FIVE und und und. Dann sind diesmal noch Tourberichte von TOXOPLASMA / SMALL BUT ANGRY und JEFF DAHL / JIMMY KEITH drin, Dödelhai Andy Kulosa bringt ein Zeitzeugen-Bericht über die Hölle von Zobersdorf, in Kuwe`s Schtar Corner wird in dieser Ausgabe der legendere Rex Gildo interviewt, massenhaft Reviews gibbet, Konzertberichte und noch Tausend andere, humorvoll und informativ geschriebene Sachen. Alles im guten, übersichtlichem (und trotzdem punkigem) Layout.
Wer das Ding noch nicht aboniert hat, gehört erschossen.
P.S.: Happy Birthday zum Jubiläum (10. Ausgabe!!!!!!!!)
Fichte

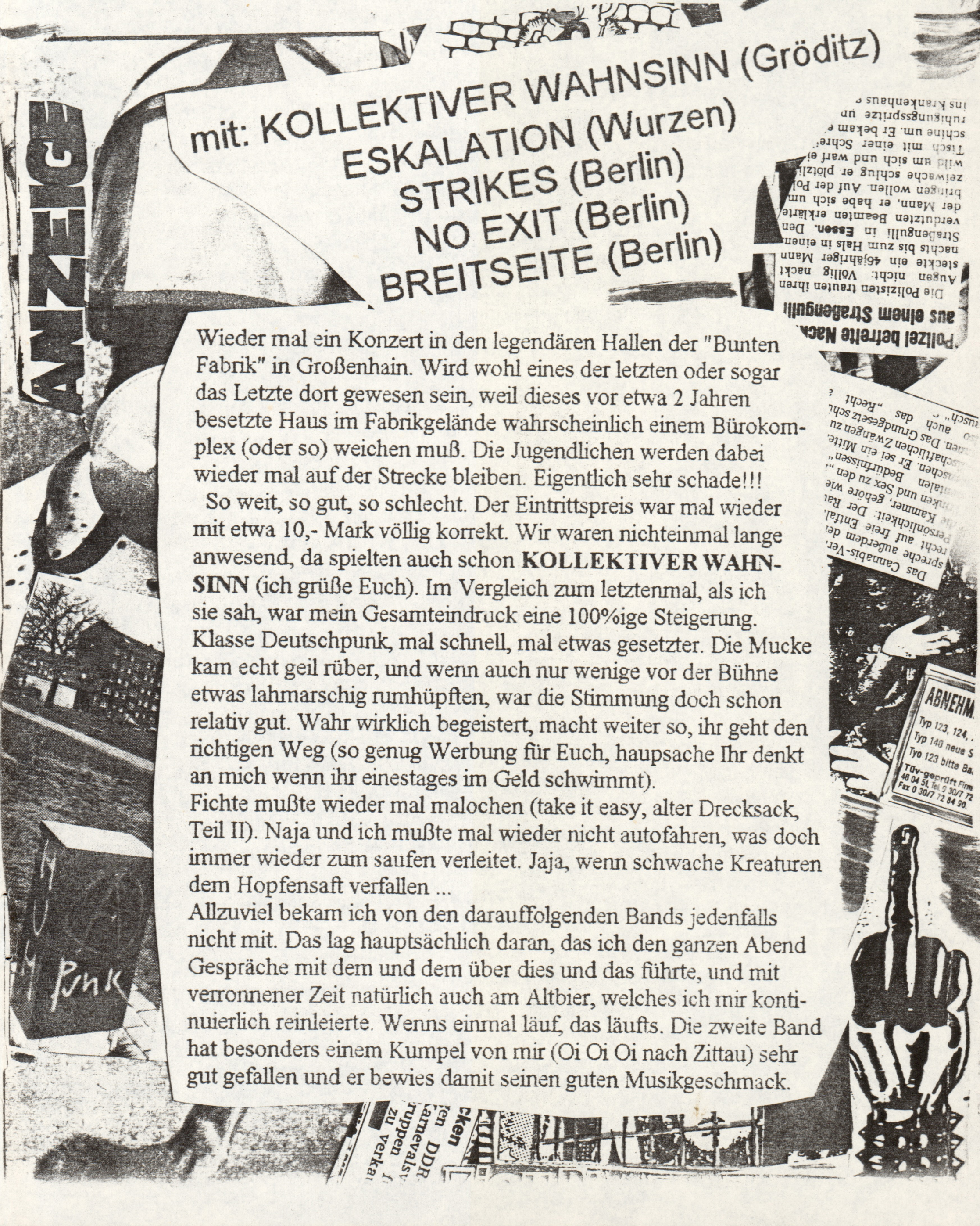
BLOPP #5
(*BLOPP*, Postfach 1206, 77831 Ottersweier / Preis: 2,50 DM + 1,50 DM Porto)

Genau 60 A5-Seiten sind es, wenn ich richtig gezählt habe.
Dieses Punk-Rock-Fanzine kommt im, für mich, zu chaotischem Layout. Der Schreibstil der einzelnen Storys gefällt aber gut. Inhalt: RAWSIDE-Inti, ´n netter "Programm-Führer" für die Chaostage `95, `n mittelmäßiger Energy-Drink-Test, TOXOPLASMA / SMALL BUT ANGRY-live und natürlich Reviews und andere schmucke Geschichtchen. Sollte man mal antesten. Prost.
Fichte

MUCKEFUCK #3
(S.+T. Heinzig, Herderstr.10, 15711 Konigs Wusterhausen /
Preis: 1,- DM + 1,50 DM Porto)

Ein "Punk`n´Skin-united"-Bild ist vorne drauf, und das soll auch der Inhalt sein, obwohl die Skinhead-Mucke-Berichte ein bißchen mehr überwiegen. In dieser Ausgabe werden RED ALERT (2 Gig-Berichte + 1 Interview!!!), BOOTS & BRACES, SPRINGTOiFEL, DAILY TERROR, VORKRIEGSJUGEND (Band-History) und noch vieles andere mehr gehuldigt. Ganze 48 Seiten für nur 1,- Maak, wo gibt es das heut zu tage noch? Klasse Oi! / Punk / Ska-Zine. Nummer 4 erscheint auch demnächst.
Fichte

KONZERT IN DER "bunten fabrik" IN GROßENHAIN am 17.06.1995



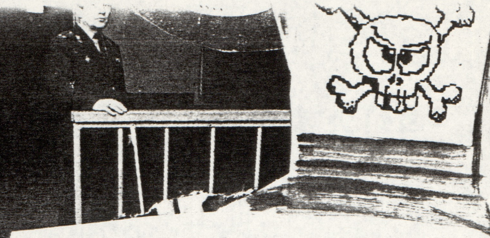
mit: KOLLEKTIVER WAHNSINN (Gröditz)
ESKALATION (Wurzen)
STRIKES (Berlin)
NO EXIT (Berlin)
BREITSEITE (Berlin)

Wieder mal ein Konzert in den legendären Hallen der "Bunten Fabrik" in Großenhain. Wird wohl eines der letzten oder sogar das Letzte dort gewesen sein, weil dieses vor etwa 2 Jahren besetzte Haus im Fabrikgelände wahrscheinlich einem Bürokomplex (oder so) weichen muß. Die Jugendlichen werden dabei wieder mal auf der Strecke bleiben. Eigentlich sehr schade!!!

So weit, so gut, so schlecht. Der Eintrittspreis war mal wieder mit etwa 10,- Mark völlig korrekt. Wir waren nichteinmal lange anwesend, da spielten auch schon **KOLLEKTIVER WAHNSINN** (ich grüße Euch). Im Vergleich zum letztenmal, als ich sie sah, war mein Gesamteindruck eine 100%ige Steigerung. Klasse Deutschpunk, mal schnell, mal etwas gesetzter. Die Mucke kam echt geil rüber, und wenn auch nur wenige vor der Bühne etwas lahmarschig rumhüpften, war die Stimmung doch schon relativ gut. Wahr wirklich begeistert, macht weiter so, ihr geht den richtigen Weg (so genug Werbung für Euch, haupsache Ihr denkt an mich wenn ihr einestages im Geld schwimmt).

Fichte mußte wieder mal malochen (take it easy, alter Drecksack, Teil II). Naja und ich mußte mal wieder nicht autofahren, was doch immer wieder zum saufen verleitet. Jaja, wenn schwache Kreaturen dem Hopfensaft verfallen ...

Allzuviel bekam ich von den darauffolgenden Bands jedenfalls nicht mit. Das lag hauptsächlich daran, das ich den ganzen Abend Gespräche mit dem und dem über dies und das führte, und mit verronnener Zeit natürlich auch am Altbier, welches ich mir kontinuierlich reinleierte. Wenns einmal läuf, das läufts. Die zweite Band hat besonders einem Kumpel von mir (Oi Oi Oi nach Zittau) sehr gut gefallen und er bewies damit seinen guten Musikgeschmack.



ESKALATION hat wirklich ein goiles Set hingelegt. Totaler Pogo war von nun an angesagt (warum die Leute immer bei der ersten Band so'n ruhigen schieben, bleibt mir wohl ewig verschlüsselt, weil auch diese eine solche Resonanz verdienen). Die **ESKALATION** gaben auch ein Lied über den Zusammenhalt von Skins und Punks zum besten, was in der heutigen Zeit wichtiger denn je ist. Schon deshalb mein Favorit an diesem Abend.

Als nächstes spielten dann **STRIKES**. Gute Oi/Punk-Mischung und geiler Sound machten auch diese Band sehenswert. Die Daily Terror-Coverversion von "Leichenberg" kam auch gut rüber.

Man, ich stehe kurz vorm Urlaub und bin deshalb ziemlich faul und der Bericht wird dadurch natürlich etwas knapp. Ich hoffe, daß ihr mir das verzeiht. Wenn nich, dann leckt mich mal ...

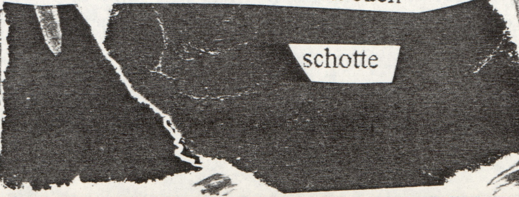
Als vorletzte Combo spielten **NO EXIT**, die ich ja erst vor kurzem in Wegeleben gesehen habe. Langsam sichert sich diese Band einen Stammplatz in der **ROTEN KUH** was Konzertberichte betrifft, soll heißen, **NO EXIT** sind eine der fleißigsten Livebands, die ich kenne. Der Gig war erwartungsgemäß, wie sagt doch der ekelhafte Junge von der PLINSEN-ROLLE-WERBUNG aus dem TV immer so dämlich, voll geil !!!! Wenn ich den jedesmal sehe, könnte ich mein gesamtes Verdauungssystem auskotzen! Jetzt bin ich vor Ärger mal wieder vom Thema abgekommen. Wenn ihr mehr über **NO EXIT** erfahren wollt, müßt ihr schon den Wegelebenbericht lesen, wenn ihrs schon gemacht habt, dann wißt ihr schon genug. Den besten Eindruck bekommt man sowieso nur, wenn man sie selber sieht. Auf alle Fälle für jeden Konzertveranstalter eine lohnende Investition (immer diese scheiß Kapitalbegriffe).

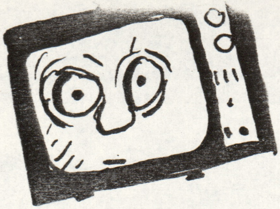
Weil ich dann mal wieder ein ziemlich besoffenes Schwein war, war die letzte Band namens **BREITSEITE** für mich volles Programm. Aber auch die sollen ziemlich hacke gewesen sein.

Im Ganzen und Großen ein netter Abend, mit Alkohol, Musik und Spaß, Skins und Punks erhebet das Glas. In diesem Sinne: Schönen Urlaub und andere Leckereien wünscht euch

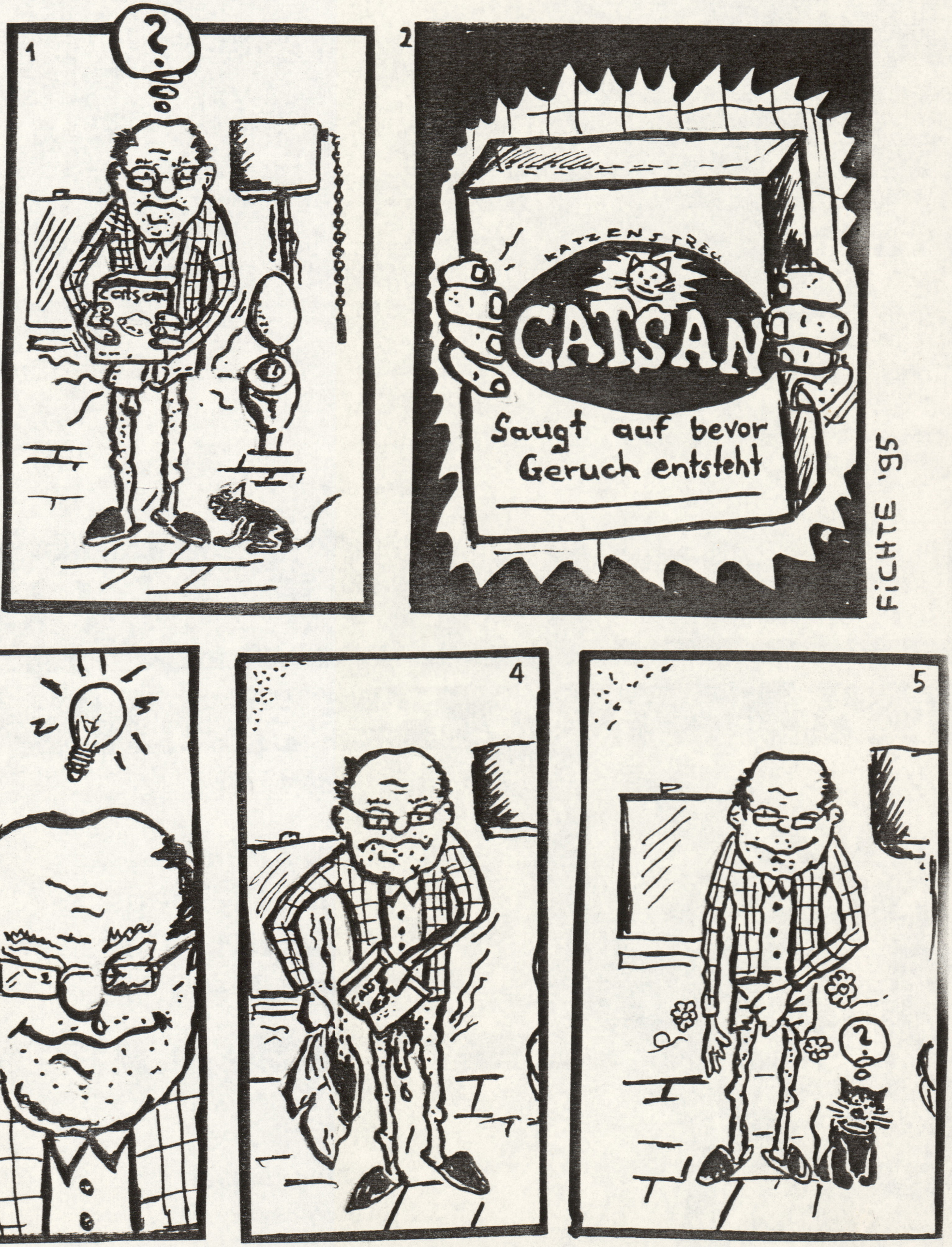
schotte

KOHL
WIR KRIEGEN DICH





die WERBUNG & ihr KONSUMENT


1
?
catsan
2
KATZENSTREU
CATSAN
Saugt auf bevor Geruch entsteht
FICHTE '95
3
4
5
?

GIG-DATES

DRITTE WAHL

21.07. Frohburg (bei Leipzig)
Open Air

PÖBEL & GESOCKS
SUCKING SLUTS
BULTERS
BATES
DIRTY COWBONES

26.08. Bad Sooden
Open Air

WIZO

15.07. Rüden (Open Air)
22.07. Rain (Open Air)
23.07. Forchheim-Ebermannstadt

LOST LYRICS

21.07. Darmstadt "Goldene Krone"
22.07. Quedlienburg "JZ"

TERRORGRUPPE

08.07. Gelnhausen (Open Air)
15.07. Ochtrop (Open Air)

...BUT ALIVE

24.07. Hannover "Korn"

ALLGEMEINES CHAOSKOMMANDO
HARTES BROT

19.08. Offenburg "Kessel"

FUCKIN'FACES
BLANKS 77

05.09. Salzgitter

WISCHMOPPER

22.09. Braunschweig "JZ Heideberg"
30.09. Braunschweig "JZ B'58"
14.10. Bad Harzburg

NOFX

19.08. Köln "Bizarre Festival"
25.08. Lowlands (NL)
26.08. Pukkepop (B)

2 JAHRE KOMBI

15./16. September in Nünchritz

mit: Reimfall
Dreaming Flowers
Blumen des Bösen

STONED AGE
SWOONS

12.08. Leverkusen
Open Air

BOXHAMSTERS
SKINNY NORRIS

29.09. Salzgitter

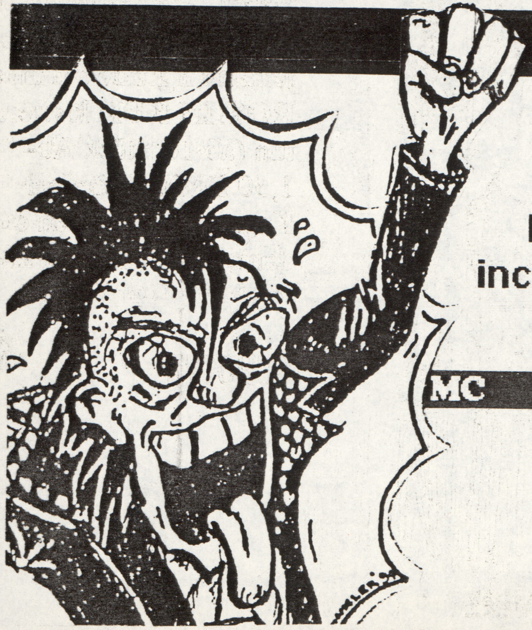
EXPLOITED
CAPO REGIME
u.v.a.

23.09. Borgerhout(Antwerpen)
"Hof-Terloo" (B)

REIZFLUT-FESTIVAL

25./26.08. Lauchhammer-West

mit: Rote Rüben
Subway to Sally
Elektric Church
Die Skeptiker
Mr.ED jumps the gun
u.v.a.



U-HAFT

Probezeit

Debut-Tape

9 lupenreine
Deutschpunk-Songs
incl. PAROLE EMIL-Cover
"Beton & Beton"

MC 5,- DM + 3,- DM Porto

im Vertrieb von:
FICHTE TAPES
Danny Winkler
Elsterwerdaer Str.37
04932 Prösen

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Thomas Zander (alias "Schotte") &
Danny Winkler (alias "Fichte")

PLATTEN, KASSETTEN, FANZINES,
NEWS, KLEINANZEIGEN und
LESERBRIEFE an:

Thomas Zander
Riesaer Str.105
04932 Prösen
Tel. 03533/810358

WERBUNG, PLATTEN, KASSETTEN,
FANZINES, KLEINANZEIGEN,
LESERBRIEFE und NEWS an:

Danny Winkler
Elsterwerdaer Str.37
04932 Prösen
Tel.: 03533/810968

KOSTENPUNKT DER ROTEN KUH:
2,- DM (pro Heft) + 2,- DM
(Porto & Verpackung)

HEFTBESTELLUNG:
bei Danny W. (oben genannte
Adresse).

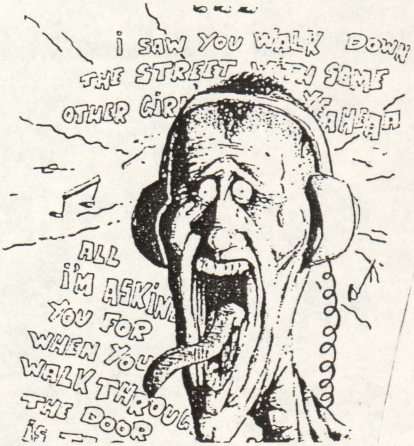
ERSCHEINUNGSWEISE:
Voraussichtlich aller 3
Monate. Die Nr.2 müßte da
so Anfang/Mitte Oktober
erscheinen.

REDAKTIONSSCHLUSS
für Nr.2 ist, sagen wir mal
der 23. September.

Rote
Kuh

playlist schotte

1. Otze's (SCHLEIM-KEIM) Konzerteröffnung am 25.12.94 in Chemnitz
2. Spionage (OHL)
3. Bierpatrioten (BIERPATRIOTEN)
4. Schokoladenwürger (PHOSPHOR)
5. Vereint (SKORBUT)
6. Lumpenpack (BIERPATRIOTEN)
7. Smegma Bootboys (SMEGMA)
8. Blinder Hass (DIE ALLIIERTEN)
9. Urzeitalter (SCHLEIM-KEIM)
10. What go around come around, Kid (CYPRESS HILL)


I SAW YOU WALK DOWN THE STREET WITH SOME OTHER GIRL YEAHEA
ALL I'M ASKING YOU FOR WHEN YOU WALK THROUG THE DOOR IS

HITLIST FiCHTE

1. SCHLEIM-KEIM "Mach Dich doch selbst kaputt"CD
2. KELLERGEISTER "Tut uns leid!!"CD
3. DI STREHBA "Rrumsskatädel"Tape
4. PLASTIC BOMB Fanzine
5. TERRORGRUPPE "Musik für Arschlöcher"CD
6. EISENPIMMEL "Dicke Eier Weihnachtsfeier"EP
7. BIERPATRIOTEN (sowieso)
8. SKORBUT "Vereint"Song
9. MÜLLSTATION "1977"CD
10. U-HAFT "Apokalypse"Song

PUNK lebt!

ChAOstAGe '95

vom 4. bis 6. August

gibt es in Hannovers Innenstadt(!!!) wieder

BIER, PUNKROCK, KRACH & ANARCHIE

Vorsicht es gibt auch (mit Sicherheit) wieder jede Menge BULLEN.

Nehmt Euch also in Acht! Vermeidet schon bei der Anreise Hauptbahnhof und Autobahnen.